



# Kreisanzeiger

## für den Landkreis Elbe-Elster

### Gute Leistungen beim Partner-Treff Märkischer Kreis/Elbe-Elster

Gesamtvergleich ging mit 114 : 74 Punkten für die Gäste aus

Nach über zehn Jahren Partnerschaft gehört es schon fast zur Normalität, dass der Landkreis Elbe-Elster und der Märkische Kreis auch auf sportlicher Ebene zusammentreffen. So weilten vom 23. bis 26. Mai 2009 30 Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Sportvereinen im Landkreis Elbe-Elster. An drei Tagen stand von früh bis spät ein spannender Mix aus sportlichem Wettkampf, Kultur, Erfahrungsaustausch und gemütlichem Beisammensein auf dem Programm. Schwimmwettkämpfe im Wonnemar, die Teilnahme am 31. Elsterlauf in Bad Liebenwerda oder Paddeltouren durch den Spreewald. Am frühen Sonntagmorgen im Wonnemar, anschließend beim Elsterlauf maßen die rund 40 jungen Sportler ihre Kräfte, die im 2009-er Partnerschafts-Treffen im Landkreis Elbe-Elster ausgesucht worden waren. Die Elbe-Elster-Sportler, zumeist junge Triathleten, kamen diesmal aus dem Sängerstadt-Gymnasium Finsterwalde, waren im Schnitt 14 Jahre alt. Die westfälischen Gäste, zwei Jahre älter, lernen im Gymnasium in Iserlohn, waren Spezialisten aus Leicht-



Gruppenfoto mit den Gästen aus dem Märkischen Kreis.

athletik- bzw. Sportschwimmvereinen. Den einzigen Pokalerfolg verbuchten die Hiesigen im „Halbmarathon“, dem Mannschaftslauf über 4-mal reichlich 5 km. Loris Gampe, Nils Hartmann, Johann Acksteiner und Paul Kleinfeld waren am Ende schneller als die Vergleichspartner. Den Wettbewerb Kreis-Marathon gewannen die Gäste mit 3:04:23 Stunden zu 3:09:22 Stunden dank ihrer sehr starken weiblichen Jugendlichen, die in der Elsterlauf-Wertung in 3 Altersklassen die Siegerinnen stellten. Stark auch, was die Schwimmerinnen

boten: Die 50-m-Freistil zogen die vier Staffelteilnehmerinnen im Schnitt in 33,2 Sekunden durch. Ein „sehr gut“ erreichten Julie Mammitzsch, Marie Göllnitz, Louise Albrecht und Juliane Lehmann. Jedoch kraulten die Fröndt- und die Brockmeyer-Schwester aus Iserlohn noch einen Tick schneller (32,2 Sekunden). Die Jungen schwammen 30,4 bzw. 28,4 Sekunden, sodass der Schwimm-Vergleich mit gutem Leistungsurteil beiderseits abschloss. Die Siegerpokale gingen jedoch nach Nordrhein-Westfalen. (hf)

#### Aus der Kreisverwaltung



Kinder-Integrationsfest im Elsterdom Elsterwerda

#### Jugend/Familie/Sport

Ferienfreizeit unter dem Motto „Technik und Natur“

7

#### Bildung/Kultur

Programmorschau für alle Theaterliebhaber

7

Kulturkalender

8

#### Vereine/Verbände

14. Kreisversammlung des Deutschen Roten Kreuzes Herzberg e. V.

16

#### Ausschreibungen

Freie Zivildienststellen

16

Ausschreibung nach VOB/A

16

Besuchen Sie uns  
im Internet unter:  
[www.landkreis-elbe-elster.de](http://www.landkreis-elbe-elster.de)

Anzeige 50 x 135

Beilage:  
Amtsblatt  
für den Landkreis  
Elbe-Elster

## Aus der Kreisverwaltung

# Einweihung Radwegbrücke über die Flösse zwischen Friedersdorf und Gruhno

## Radtourismus wieder ein Stück komplettiert

Bereits im Juni 2006 erhielt der Landkreis Elbe-Elster von der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) den Zuwendungsbescheid für den Lückenschluss der Kohlebahntrasse zwischen Gruhno und Oppelhain. Der eigentliche Radweg von Gruhno nach Friedersdorf und Oppelhain-Alte-Kohlebahntrasse wurde bereits am 19. September 2007 der Öffentlichkeit übergeben. Allerdings musste der Bau der dazugehörigen Brücke aus Gründen der Finanzierungssicherheit auf 2009 verschoben werden. Die Planungen, durch das Ingenieurbüro Tiefbau GmbH Jessen, das auch die spätere Bauüberwachung übernahm, wurde jedoch laufend weiterbetrieben. Am 1. November 2008 hat die Fa. MELI-BAU GmbH aus Herzberg mit den Arbeiten begonnen. Der Fertigstellungstermin war für den 31. Mai 2009 vorgesehen. Die Bauabnahme konnte, aufgrund



*Trotz dicker Regenwolken, Kreisentwicklungsdezernent Eberhard Stroisch, Amtsdirektor Jörg Gampe und Rückersdorfs Bürgermeister Christian Jaschinski freuten sich, dass die Brücke freigegeben werden konnte und zur weiteren touristischen Erschließung im Landkreis beiträgt.*

der guten Arbeit der MELI-BAU GmbH, bereits am 18. Mai 2009 erfolgen. Mit dieser Abnahme erfolgte auch die Übernahme der neuen Brücke durch das Amt Elsterland. Nun war es am 28. Mai 2009 soweit, die Brücke offiziell einzu-

weihen. Wie Kreisentwicklungsdezernent Eberhard Stroisch hervorhob, begleitete das Amt für Bauaufsicht, Umweltamt und Denkmalschutz des Landkreises die Baumaßnahme sehr konstruktiv. „Die Brücke ist sowohl vom

Preis-Leistungsverhältnis, von ihren niedrigen Wartungskosten und nicht zuletzt durch ihre elegante Erscheinung eine sehr gute Wahl. Zum Schutz des Bibers und des Fischotters ist zusätzlich beidseitig parallel der Landesstraße L 653 eine stationäre Sicherungsmaßnahme, Leitzäunung, in Form eines 1,5 m hohen Zaunes errichtet worden“, so Stroisch. Neben der Brücke am „Schweinitzer Fließ“ bei Schönwalde nördlich von Herzberg ist sie die zweite ihrer Art im Kreis. Die neue Radwegbrücke über die Flösse ist eine 9 m lange und 2 m breite Aluminiumkonstruktion mit Betonwiderlager.

Sie entspricht den Anforderungen des Artenschutzes. Die Investitionskosten des Brückenbauwerkes betragen ca. 105.000,00 Euro. Die Finanzierung erfolgte mit Fördermitteln aus der GA Infrastruktur mit 70 Prozent und mit Eigenmitteln des Landkreises von 30 Prozent.

(hf)

## Vorbereitungen zum Tag der Ausbildung und Beschäftigung im Landkreis Elbe-Elster

Die Vorbereitungen zum 12. „Tag der Ausbildung und Beschäftigung“ im Landkreis Elbe-Elster sind bereits in vollem Gange, um den Jugendlichen und Interessierten die Ausbildungsplatzangebote der Region und der Umgebung möglichst vielfältig am 10. Oktober 2009 in der Elsterlandhalle in Herzberg präsentieren zu können. Im Zuge der Erstellung der Ausbildungsfibel haben bereits eine Reihe an Unternehmen ihr Interesse als Aussteller angekündigt. Auch die Fibel selbst füllt sich zunehmend mit Angeboten an Ausbildungs- und Studienplätzen, Praktikas und Ferienjobs. Diesen Wegweiser für die Jugendlichen, in dem auch Bewerbungstipps zu finden sind, wird

es auch in diesem Jahr in Buchform kostenlos geben. Am Messetag werden die ersten Exemplare überreicht. Außerdem wird ein Unternehmen der Region mit dem „Ausbildungs-Star Elbe-Elster“ für kontinuierliche Ausbildung geehrt. Für die Unternehmen der Region besteht noch bis Ende September 2009 die Möglichkeit sich zur Messe anzumelden. Allerdings empfehlen die Organisatoren bereits früher die Standfläche zu reservieren, da die Kapazitäten der Halle begrenzt sind. Alle Informationen zum Tag der Ausbildung und Beschäftigung im Landkreis Elbe-Elster sowie zur Ausbildungsfibel 2010 erhalten Sie im Internet auf der Seite [www.region-elbe-elster.de](http://www.region-elbe-elster.de) unter

Tag der Ausbildung. Dort sind weiterhin Ausbildungsplatzangebote von Unternehmen zu finden, welche kurzfristig Nachwuchs für ihre Firma suchen. Die Aktivitäten zur Vorbereitung des Tages der Ausbildung und Beschäftigung werden kooperativ vom Landkreis Elbe-Elster, der RWFG EE mbH und der Wirtschafts- und Mittelstandsvereinigung des Landkreises Elbe-Elster (MIT) wahrgenommen. Außerdem unterstützt die Sparkasse Elbe-Elster finanziell den Druck der Ausbildungsfibel. Bereits am 8. Oktober 2009 wird in der Oberschule in Herzberg die Bildungskonferenz des Landkreises Elbe-Elster stattfinden.

Jens Zwanzig, RWFG EE mbH

### Infos kompakt:

« 12. Tag der Ausbildung und Beschäftigung im Landkreis Elbe-Elster »

Ort: Herzberg, Elsterlandhalle

Zeit: Samstag, 10. Oktober 2009, 10:00 bis 15:00 Uhr

Informationen:

[www.region-elbe-elster.de](http://www.region-elbe-elster.de)

Weitere Informationen erhalten Sie durch das Team «Regionalbudget» bei der

Regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster mbH in Herzberg:

Telefon: 03535 485911

Fax: 03535 21432

E-Mail:

[bildungsmesse@region-elbe-elster.de](mailto:bildungsmesse@region-elbe-elster.de)

# 11. Kinder-Integrationsfest im Elsterdom Elsterwerda

## Größtes Elbe-Elster-Kinderfest mit knapp 1000 Gästen gefeiert

Als 1997 die Mitstreiter des Elsterdoms in Elsterwerda das 1. Kinder-Integrationsfest anlässlich des Kindertages organisierten, kamen rund 200 Besucher der näheren Umgebung zu Spiel und Spaß zusammen. Zum 11. Kinderfest am 20. Mai 2009 gab es laut Gerhard Bednarczyk von der Europäischen Integration Brandenburg (EIB) e. V. als Mitausrichter bereits 800 Anmeldungen. Noch mehr aber waren zum Elsterdom gekommen. Die vielen jungen Leute, die wie immer bei bestem Wetter und gut gelaunt aus Schulen und Kindereinrichtungen des Landkreises auf die große Freifläche strömten, trafen auf viele alte Bekannte, die in jedem Jahr für Unterhaltung,

Spaß aber auch für Wissenswertes an den Ständen sorgten. Niemand der angesprochenen Mitgestalter hatte abgesagt und konnte den Mädchen und Jungen zwischen 3 und 13 Jahren zeigen was er selbst und seine Institution kann. Und das war einiges. Verkehrswacht, Polizei, Feuerwehr, der Kuroi-Tora-Kampfsportverein oder die Wasserrettung des DLRG Bad Liebenwerda hatten sich aufgebaut, um vorzuführen und praktische Übungen gemeinsam mit den Kindern zu demonstrieren. In Elsterwerda ist dieses Kinder-Integrationsfest immer ein Tag mit vielen Überraschungen und immer einen Tag vor Himmelfahrt. Während der Spiele gab es

natürlich auch jede Menge Eis, Zuckerwatte sowie reichlich Essen und Trinken. Neben dem bunten Treiben fand man sich auch zu lockeren Gesprächsrunden zusammen. Gerhard Bednarczyk, Chef der Europäischen Integration Brandenburg, freute sich, dass die Runde der Gäste und Partner, aber auch der Sponsoren immer größer wird. Und letztere hat man dringend nötig, denn die Voraussetzungen für dieses größte Kinderfest im Landkreis sind schlecht. Nachdem Elsterwerda die Förderung für den Elsterdom und damit für eine umfassende Kinder- und Jugendarbeit der Stadt eingestellt hat, war es für die Organisatoren sehr schwierig ein sol-

ches Fest durchzuführen. Noch vor Jahresfrist konnte der Elsterdom Kindern und Jugendlichen viele Freizeitangebote machen. Heute, nach 11 Jahren an diesem Standort, fährt man in puncto Personal quasi auf Null. Fünf Sozialarbeiter betreuen über die EIB 3.000 Schüler Elsterwerdas und Umgebung. Vormittags ist der Elsterdom den Bildungsangeboten vorbehalten. Nachmittags bieten Vereine ihre Angebote an. Auch das Feriencamp in Zeischa wird nach wie vor sehr gut angenommen. Dennoch, die Mitstreiter wollen ein Angebot an Kinder und Jugendliche machen und das bei guter Qualität. (hf)



Erstmals als Gäste dabei waren auch Schüler der Förderschule „Johanne Nathusius“ der Diakonie Meißen, die mit Line- und Breakdance die Besucher erfreuten.



Immer umrahmt von Kindern, die Mitarbeiterinnen der Polizeiwoche Elsterwerda.

### Geänderte Redaktionsschluss- und Erscheinungstermine für das 2. Halbjahr 2009

| Ausgabe- Nr. | Redaktionsschluss | Erscheinung       |
|--------------|-------------------|-------------------|
| 12           | 16.06.2009        | 25.06.2009        |
| 13           | 30.06.2009        | 09.07.2009        |
| 14           | <b>14.07.2009</b> | <b>23.07.2009</b> |
| 15           | <b>28.07.2009</b> | <b>06.08.2009</b> |
| 16           | 18.08.2009        | 27.08.2009        |
| 17           | 01.09.2009        | 10.09.2009        |
| 18           | 15.09.2009        | 24.09.2009        |
| 19           | 06.10.2009        | 15.10.2009        |
| 20           | 20.10.2009        | 29.10.2009        |
| 21           | 03.11.2009        | 12.11.2009        |
| 22           | 17.11.2009        | 26.11.2009        |
| 23           | 01.12.2009        | 10.12.2009        |
| 24           | 14.12.2009 (Mo.)  | 23.12.2009        |



#### Kreisanzeiger für den Landkreis Elbe-Elster

Der Kreisanzeiger erscheint entsprechend der in dieser Ausgabe unter der Rubrik „Kreisanzeiger“ veröffentlichten Termine.

- Herausgeber: Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Klaus Richter, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2, Kreistagsbüro: Tel.: 0 35 35/46 13 86, Fax: 46 25 14
- Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>, E-Mail: [amtsblatt@lkee.de](mailto:amtsblatt@lkee.de)
- Druck und Verlag: Verlag und Druck Linus Wittich KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 0 35 35/4 89-0, Fax 489-115, Fax-Redaktion 489-155
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Mandy Jarosch, Redakteur: Torsten Hoffgaard - (tho), Holger Fränkel - (hf), Fotos: Landkreis Elbe-Elster
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Regina Köhler, Funk: 01 71/4 14 41 37, Herr Dieter Lange, Funk: 01 71/4 14 40 75, Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15

Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag. Reklamationen sind an diesen zu richten. Für nicht gelieferte Kreisanzeiger kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 57,16 € inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten beim Verlag anfordern. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Die Lieferung des Kreisanzeigers mit einer Auflage von 56.625 Exemplaren erfolgt durch den Verlag an alle Haushalte kostenfrei.

IMPRESSUM

## Wildwechsel wird nun noch deutlicher angezeigt

### Entwicklungsgesellschaft Energiepark Lausitz GmbH startet neues Projekt „3beine“

900 Wildunfälle im Landkreis Elbe-Elster im vergangenen Jahr, 2007 sogar noch etwas mehr und, zumindest was die Region Herzberg betrifft, keine Trendwende in Sicht: Zeit zu handeln, sagte sich die Entwicklungsgesellschaft Energiepark Lausitz GmbH (EEpL) in Finsterwalde. Sie hat nach dem Vorbild Niedersachsens ein Projekt gegen Unfälle mit Rehen & Co gestartet, das mit Landesgeldern mitfinanziert wird. In Zusammenarbeit mit dem Landkreis und dem Polizeischutzbereich Elbe-Elster wurden nun dreibeinige Holzgestelle dort aufgebaut, wo aktuell ein Wildunfall passiert ist. Das Vorhaben ist zunächst auf ein Jahr befristet und soll in der Schwerpunktregion für Wildunfälle rund um Herzberg getestet werden. Exemplarisch geschah dies erstmals



*Bisher hat die Polizei versucht die Tiere des Waldes zu beeinflussen. Mit mäßigem Erfolg. Jetzt versuchen sie es mit dem Verkehrspräventionsprojekt „3beine“ bei den Autofahrern.*

am 12. Mai 2009 auf der Landesstraße zwischen Herzberg und Falkenberg. Diese und zunächst weitere 36 Schilder werden für drei Monate im Bereich der Kreisstraßenmeis-

tere Herzberg an den Straßenträndern stehen und Kraftfahrer darauf hinweisen, dass hier vermehrt mit Wildwechsel zu rechnen ist. Mit 50 Wildunfällen in den ersten drei Monaten im

Bereich Herzberg steigt die Zahl wieder enorm, wusste Björn Bade von EEpL. Anders als im ersten Quartal 2009, resümierte Stefan Wagenmann, Leiter des Straßenverkehrsamtes: „Aufgrund des langen Winters mit viel Schnee haben sich die Kraftfahrer den Straßenverhältnissen angepasst und sind langsamer und vorausschauender gefahren.“

Den Erfolg dieses Projektes werden wir hoffentlich an sinkenden Wildunfallzahlen messen.“ Dieses Verkehrspräventionsprojekt „3beine“ wird in der Kreisunfallkommission aller drei Monate ausgewertet und man wird sehen, welche Wirkung die Schilder auf die Kraftfahrer haben. Wissenschaftlich begleitet wird das Projekt durch die Technische Universität Dresden.

(hf)

## Keine Katerstimmung zu spüren

### Beratertag für Unternehmen mit positiver Resonanz

Der am 26. Mai 2009 in Doberlug-Kirchhain von der Regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster (RWFG) und der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) organisierte Informations- und Beratertag stieß bei den regionalen Unternehmen auf positive Resonanz. Damit erreichte die Veranstaltung ein vergleichbares Niveau wie in den Vorjahren. Nicht wenige der teilnehmenden Unternehmer nahmen eine Mehrfachberatung in Anspruch. Dass diese Gespräche nicht nur rein informativ waren, sondern mitunter einen ernsten Hintergrund hatten, kann Heinrich Weißhaupt, Kundenberater der ILB bestätigen. „An die Investitionsbank wurden mehr als 20 Anfragen gerichtet, bei denen es um konkrete Investitionsabsichten geht.“ Investieren, wenn auch im kleineren Rahmen, möchte auch Bianka Marek aus Finsterwalde. Die 25-jährige, die gegenwärtig arbeitslos ist, trägt sich mit dem Gedanken der Selbstständigkeit und plant die Eröffnung einer Erlebnis-Gastronomie. Aus diesem Grund



*Mehr als 40 Betriebs- und Geschäftsführer, Dienstleister oder angehende Existenzgründer aller Branchen nutzten die Chance, mit Vertretern von Industrie- und Handwerkskammern, dem Arbeitsamt oder Geldinstituten intensive Beratungsgespräche zu führen.*

erkundigte sie sich bei der RWFG, der Sparkasse und dem Lausitzer Existenzgründer Wettbewerb (LEX) nach Förderwegen und Möglichkeiten der Finanzierung. „Unser Konzept kam bei den Gesprächspartnern gut an, weshalb ich die Zukunft der Unternehmung positiv sehe“, sagt sie. Zusätzlich vereinbarte Gespräche sollen das Projekt nun auf solide Bahnen lenken. Fragen zur

Selbstständigkeit hatte auch Kathrin Rosentreter von der Bundesagentur für Arbeit zu beantworten. Dabei ging es vornehmlich um Fördergelder, die Arbeitslosen bei einem Arbeitslosengeld-Restanspruch von mindestens 90 Tagen gesetzlich zustehen. Sofern das Vorhaben tragfähig ist, werden durch die Agentur über einen Zeitraum von neun Monate die Höhe des gegenwärtigen

Arbeitslosenentgeldes zuzüglich 300 Euro für die soziale Absicherung gezahlt. Letzterer Zuschuss kann darüber hinaus noch weitere sechs Monate gewährt werden. „Mit dem Ergebnis und der Resonanz der Veranstaltung sind wir überaus zufrieden“, betonte RWFG-Geschäftsführer Wilfried Höhne. Seiner Einschätzung nach war trotz der Wirtschaftskrise keine „Katerstimmung“ zu spüren. Vielmehr nutzten die Unternehmen den für sie kostenlosen Beratertag, um alle Unterstützungsmöglichkeiten durch fachkundige Berater umfassend prüfen zu lassen. Darin eingeschlossen sind sowohl angedachte betriebliche Erweiterungen, Neuinvestition oder die Qualifizierung der Mitarbeiter zur Arbeitskräftesicherung. Das für die Organisatoren resultierende Fazit lautet daher: Der Beratertag wird auch in Zukunft fortgeführt, dann aber mit der Zielstellung, weitere Partner für eine umfassende, kompetente Informationsbereitstellung zu gewinnen.

Sven Gückel

## Grundstücksmarktbericht 2008 erschienen

### Bodenrichtwerte für baureifes Land im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Elbe-Elster hat im April 2009 den Bericht über den Grundstücksmarkt des Jahres 2008 (Grundstücksmarktbericht) herausgegeben. Dieser Bericht gibt einen Überblick über das Geschehen auf dem Grundstücksmarkt im Landkreis Elbe-Elster auf der Grundlage der von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses geführten Kaufpreissammlung. Zum besseren Verständnis werden die allgemeinen Rahmenbedingungen, die den Grundstücksmarkt wesentlich mit beeinflussen, wie Bevölkerungsstruktur, räumliche Lage und Verkehrsstruktur, dargestellt. Der Grundstücksmarktbericht soll zur Markttransparenz beitragen. Er richtet sich an die interessierte Öffentlichkeit und ist besonders für Personen und Institutionen von Bedeutung, die in den Bereichen des Städtebaus, der Bau- und Wohnungswirtschaft, der Wirtschaftsförderung und der Bodenordnung tätig sind. Nach einigen allgemeinen Daten zum Landkreis Elbe-Elster wird die Entwicklung des Grundstücksmarktes analysiert. Schwerpunkte in diesem Bericht sind Entwicklungen der Mengen-, Flächen- und Geldumsätze sowie Durchschnittswerte verschiedener Teilmärkte im Vergleich zu den Vorjahren. Bodenrichtwerte (BRW) typischer Orte des Landkreises sind ausgewiesen und es werden Hinweise zu den Bodenrichtwertkarten des Landkreises Elbe-Elster gegeben. Am Ende wird allgemein auf die Aufgaben und die Organisation des Gutachterausschusses und dessen Geschäftsstelle eingegangen. (tho)

### Auszugsweise Darstellung der Entwicklungen auf dem Grundstücksmarkt im Landkreis Elbe-Elster

Insgesamt sind im Vergleich zum Jahr 2007 die registrierten Kaufverträge um 2 Prozent und der Flächenumsatz um 7 Prozent zurückgegangen.

#### Bodenpreisentwicklung:

Die Bodenpreisentwicklung ist anhand des BRW-Niveaus zu erkennen.

Die 297 ermittelten Bodenrichtwerte für baureifes Land sind im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert geblieben.

Die Bodenrichtwerte für Wohnbauland betragen je nach Lage

in den Landgemeinden zwischen 5,00 und 15,00 EUR/qm,

in den kleineren Städten zwischen 8,00 und 17,00 EUR/qm

und in den größeren Städten zwischen 14,00 und 40,00 EUR/qm.

In den neu erschlossenen Wohngebieten schwanken die Bodenrichtwerte für voll erschlossenes Bauland zwischen 20,00 und 55,00 EUR/qm.

In den Gewerbegebieten sind die Bodenpreise weiterhin auf niedrigem Niveau (überwiegend 3,00 - 5,00 EUR/qm).

#### Land- und forstwirtschaftliche Flächen

Durch den Gutachterausschuss werden jährlich auch Bodenrichtwerte für landwirtschaftlich genutzte Flächen ermittelt. Die Bodenrichtwerte liegen je nach Region für Ackerland in einer Spanne von 0,17 - 0,35 EUR/qm und für Grünland in einer Spanne von 0,15 - 0,30 EUR/qm. Die aktuellen Bodenrichtwerte für forstwirtschaftlich genutzte Flächen bewegen sich von 0,14 EUR/qm bis 0,19 EUR/qm.

#### Service

Der vorliegende Grundstücksmarktbericht kann zu einem Preis von 22,50 EUR erworben werden. Die Bodenrichtwertkarte ist zu einem Preis von 30,00 EUR erhältlich.

Jedermann kann in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Auskunft aus der Bodenrichtwertkarte und dem Grundstücksmarktbericht in mündlicher und schriftlicher Form erhalten. Schriftliche Auskünfte sind dabei gebührenpflichtig. Bei Darlegung eines berechtigten Interesses können Auskünfte aus der Kaufpreissammlung in anonymisierter Form beantragt werden.

Jeder Antragsberechtigte hat die Möglichkeit, beim Gutachterausschuss für Grundstückswerte ein Wertgutachten über den Verkehrswert eines bestimmten bebauten oder unbebauten Grundstücks zu beantragen.

#### Informationen erteilt:

Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Elbe-Elster

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Sitz: Kataster- und Vermessungsamt

Nordpromenade 4a, 04916 Herzberg

Tel.: 03535 46-2733 und 46-2706

Fax: 03535 46-2730

E-Mail: Gutachterausschuss@lkee.de

Familienanzeigen online buchen

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Mit Kescher, Becherlupe und Fernglas die Natur entdeckt

### Herzberger Grundschüler mit der Rucksackschule unterwegs

Domsdorf, Brikettfabrik „Louise“, war der Ausgangspunkt für einen Projekttag der 4b der Elslerlandgrundschule in Herzberg am 14. Mai 2009. Naturparkranger Tino Gärtner und Uwe Albrecht begrüßten die Schüler um Klassenlehrerein Irene Bittermann zu einem Schultag der besonderen Art. Die Naturwacht-Rucksackschule im Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft kann seit 2007 von allen Schulen und Kinder- und Jugendvereinen der Region angefordert werden. Für je eine Schulklasse stehen Rucksäcke, gefüllt mit Becherlupe, Fernglas und Bestimmungsbuch zur Verfügung. Doch was ist eine Naturwacht-Rucksackschule? Der Name des Projektes „Rucksack“ ist durchaus ernst zu nehmen, da dadurch besonders Kindern der ländliche Raum mit seinen naturgegebenen Schönheiten näher gebracht werden soll. Die Naturparkverwaltung hatte 30 Rucksäcke angeschafft, die gefüllt sind u. a. mit Mikroskopen, Ferngläsern und all den Dingen, die zur Bestimmung von Pflanzen- und Tierarten



Da staunten Philipp, Max und Felix nicht schlecht, als Naturparkranger Uwe Albrecht erläuterte, was man mit einem einzigen Kescherhieb einfangen kann.

geeignet sind. Schulklassen, die Wander- oder Projekttag durchführen, können sich somit professionell durch die Flora und Fauna des Naturparks bewegen. Zusammen mit den Rangern gehen die Schüler auf Expedition in die Natur. Bei einem bis zu vierstündigen Programm untersuchen sie ein Fließgewässer, einen Teich, einen Wald oder eine Wiese. Neben dem Bestimmen von Tieren und Pflanzen steht das

Erleben im Vordergrund. Bei Spielen oder Experimenten lernen die Schüler den Lebensraum erkennen, bewerten und schützen. Zum Beispiel der Unterschied zwischen einem Rasen, welcher ständig gemäht wird und einer Wiese, auf der Blumen blühen dürfen und der Lebensraum für viele Insekten ist. Die bunte Vielfalt einer solchen Wiese kann in einem Herbarium festgehalten werden oder beim Insektenkeschern

erlebbar werden. So zogen die rund 20 Kinder an diesem Tag auf umliegende Wiesen, untersuchten Art und Zustand der Pflanzen, fanden heraus, welche Tiere dort leben und diskutierten mit den Rangern darüber, wie dieser Lebensraum erhalten werden kann. So konnten auch viele Irrtümer ausgeräumt werden. Zecken sitzen eben nicht auf Bäumen, sondern im Gras oder Spinnentiere haben alle acht Beine und nicht sechs. Natürlich wurden auch die Begriffe Biologie und Ökologie erläutert sowie das Zusammenwirken zwischen Tier- und Pflanzenwelt. Dazu gehörte auch eine kleine Vogelstimmenwanderung, die Fernglaskunde oder die Herausstellung gefährdeter Arten. (hf)

Anmeldung für die Rucksackschule für die Schulklassen aller Alterstufen nimmt die Naturwacht Brandenburg im Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft in 04924 Bad Liebenwerda, Markt 20, Tel.: 035341 6150, Fax.: 61514 gern entgegen.

## Jugend/Familie/Sport

### „Fit von Kopf bis Fuß“ - Nicht nur für Senioren

Unter der Leitung des Kreissportbundes Elbe-Elster findet am 11. Juli 2009 in der Zeit von 9:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr im Gesundheits- und Therapiezentrum Herzberg ein Lehrgang nicht nur für Senioren statt. „Man kann 20 Jahre lang 40 sein“ - unter diesem Motto steht dieser Lehrgang. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm für jung gebliebene Ältere zu gestalten. Die Teilnehmergebühr beträgt 20,00 Euro und muss vor Veranstaltungsbeginn überwiesen werden. Als Teilnehmer werden alle Interessierte und Übungsleiter angesprochen. Für alle Teilnehmer gibt es ein Teilnehmerzertifikat, das auch gleichzeitig als Lizenzverlängerung gültig ist. Um rechtzeitige Anmeldungen wird gebeten bitte bis spätestens zum 20. Juni 2009 beim Kreissportbund Elbe-Elster Ansprechpartner: Petra Köckritz, An der Schraube 26, Aufgang B, 03238 Finsterwalde, Tel.: 0 35 31/50 15 19, Fax: 0 35 31/71 70 94.

Petra Köckritz, Geschäftsführerin Kreissportbund Elbe-Elster

Der nächste Kreisanzeiger erscheint am **25. Juni 2009**. Abgabetermin für Ihre Veröffentlichungen ist der **16. Juni 2009**, bis spätestens 10:00 Uhr im Landkreis Elbe-Elster, Kreistagsbüro, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg.

**E-Mail:** amtsblatt@lkee.de

## Ferienfreizeit vom ASB Spiel- mobil und dem ASB-Team

### Motto: „Technik und Natur“

In diesem Jahr sollen die Ferienfreizeiten unter dem Motto „Technik und Natur“ stehen. Wir haben für euch zwei Angebote vorbereitet.

#### 1. Ferienfreizeit vom 17. - 21.08.2009

- Ort: ASB-Freizeitzentrum  
04916 Schönwalde bei Herzberg, Str. der Jugend 5b
- Übernachtung im Objekt (3 - 4-Bett-Zimmer)
  - Vollverpflegung
  - Geplante Programmpunkte: Besichtigung der Bundeswehr, Go-Cart-Bahn Jüterbog, Nachtwanderung, GPS-Schatzsuche, Besichtigung Milchviehanlage, Geländespiel, Abschlussparty, Baden
  - Kosten: 110,00 Euro
  - Selbstanreise
  - Alter: 10 - 14 Jahre

#### 2. Ferienfreizeit vom 24. - 28.08.2009

- Ort: siehe oben
- Übernachtung in Zelten (werden gestellt)
  - Vollverpflegung
  - Alter ab 6 Jahre
  - Selbstanreise
  - Fahrrad und Fahrradhelm erforderlich
  - Kosten 85,00 Euro
  - Geplante Programmpunkte: Baden, Besichtigung Milchviehanlage, Geländespiele, Nachtwanderung, GPS-Schatzsuche, Abschlussparty

Melden Sie Ihr Kind bei Interesse bitte an unter: E-Mail: jhv@asbee.de, Tel.: 0 35 35/61 92 oder E-Mail: spielmobil@asbee.de, Tel.: 03 53 62/63 33. Für die Anmeldung benötigen wir: Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes sowie die Anschrift. Sie erhalten dann die Teilnehmerunterlagen zugesandt.

Mario Gaudlitz, Projektleiter Spielmobil

## Bildung/Kultur

### Kreisvolkshochschule Elbe-Elster informiert

#### Sprach-Intensivkurse in den Sommerferien

Wer bis zum Herbsturlaub noch Grundkenntnisse in Englisch erlangen möchte, ist in der Volkshochschule in der Woche vom 20. Juli bis zum 24. Juli 2009 an der richtigen Adresse. Ein Intensivkurs im Umfang von 30 Unterrichtsstunden, täglich von 9:00 bis 14:00 Uhr. Anke Gutowski vermittelt die Grundlagen in Aussprache und Satzbildung. Sie lernen unter anderem Begrüßung und Vorstellung, einfache Fragen stellen und beant-

worten, Zahlen, Preisangaben und Uhrzeiten, Plakate und Wegweiser lesen, Speisen und Getränke bestellen und kurze Ansagen, z. B. Flughafen verstehen. Ab 10 Teilnehmer kostet der Kurs 60,00 Euro, für 6 bis 9 Teilnehmer 75,00 Euro. Zum selben Ziel unter den gleichen Bedingungen gelangen Sie in der spanischen Sprache ebenfalls vom 20. Juli bis 24. Juli 2009 mit Victoria Valdis. Für beide Kurse ist Bildungsurlaub möglich.

### Kreativkurse im Atelierhof Werenzhain

Zwei Sommerkurse mit Nora Schmitter, Bildende Künstlerin aus Berlin, finden am Wochenende 25./26. Juli und am 8./9. August 2009 im Atelierhof Werenzhain statt. Thema im Julikurs ist PULP PAINTING, das heißt Malen mit farbigen Papierfasern auf Schöpfsieben. In verschiedenen Verfahren (z. B. Gießen) wird die Faser auf die trockenen Siebe aufgebracht. Malen und Trocknung geschehen im Wechsel. Der ruhige Vorgang des Fasergießens lässt Zeit und Raum für eine allmähliche Entwicklung der Bilder. Das Thema des Kurses im August heißt GRÜNHOLZ SCHNITZEN. Holz ist ein lebender Werkstoff.

Grünholz (frisches Holz) eignet sich zum Schnitzen mit einem Schnitzmesser, weil es leichter zu bearbeiten ist. Für den Anfang sind Birke, Weide, Ahorn, Linde, Schwarzerle, Korkenzieherhasel und Nussbaum zu wählen. An zwei Tagen erlernen Sie die Handhabung des Messers und grundlegende Handgriffe. Interessenten melden sich bitte bei der Kreisvolkshochschule Elbe-Elster, Regionalstelle Finsterwalde, Tuchmacherstraße 22, Tel.: 03531 7176-100/-105 oder per E-Mail: vhs.fi@lkee.de  
Christine Naumann, Regionalstellenleiterin Finsterwalde Kreisvolkshochschule

### Programmorschau für alle Theaterliebhaber

- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| Sonntag, 9. August 2009     | „Frau Luna“<br>von Paul Linke, Tempodrom Berlin  |
| Sonntag, 13. September 2009 | „Der Vetter von Dingsda“<br>Operette in Dresden, von Eduard Kúneke                     |
| Sonntag, 25. Oktober 2009   | „Der Zigeunerbaron“<br>Operette in Leipzig Mus. Komödie von Johann Strauß              |
| Sonntag, 8. November 2009   | „La Pèrichole“ (Die Straßensängerin)<br>Operette in Dessau von Jacques Offenbach       |
| Sonntag, 6. Dezember 2009   | „Weihnachtskonzert“ der Wiener Sängerknaben<br>in Berlin Konzerthaus am Gendarmenmarkt |
| Sonntag, 13. Dezember 2009  | „Im weißen Rössl“ Revue in Dresden/von Ralph Benatzky                                  |
| Sonntag, 31. Januar 2010    | „Romeo und Julia“<br>Ballett Oper Leipzig/Sergej Prokofjew                             |
| Sonntag, 21. Februar 2010   | „Fidelio“<br>Oper in Dessau von Ludwig van Beethoven                                   |
| Sonntag, 14. März 2010      | „La Traviata“<br>in der Oper Leipzig/ Giuseppe Verdi                                   |
| Sonntag, 25. April 2010     | „Zwei Herzen im Dreivierteltakt“<br>von Robert Stolz in Leipzig Musik. Komödie         |
| Sonntag, 2. Mai 2010        | „Das Rheingold“<br>Oper in der Oper Leipzig /Richard Wagner                            |
| Sonntag, 16. Mai 2010       | „Ritter Blaubart“<br>Operette in Dresden von Jacques Offenbach                         |
| Sonntag, 6. Juni 2010       | „Crazy for you“<br>Musical in Leipzig Musik. Komödie von George Gershwin               |
| Samstag, 3. Juli 2010       | „Ein Maskenball“<br>Oper in Dessau von Guiseppe Verdi                                  |
- Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule unter 0 35 35/ 4 6- 53 02 gern entgegen.  
Martina Schwarzer, Kreisvolkshochschule

## Kulturkalender

**Donnerstag**  
**11. Juni 2009**

■ **Theater**

**19 Uhr, Domsdorf**, Brikettfabrik „Louise“, Louise 111, „Partnervermittlung Fortuna“ - Lustspiel - Abschlussveranstaltung der Theaterprojektgruppen der Theatergruppen der 10. Klasse der „Robert Reiss Oberschule“

■ **Kabarett**

**19:30 Uhr, Herzberg**, Melanchthon Gymnasium, Aula, Programm der „Herzberg Comedians“ mit Reinhard Straach und Sylvius Wegner

**Freitag**  
**12. Juni 2009**

■ **Sonstiges**

**14 Uhr, Bernsdorf**, Freizeithalle, Zentrale Veranstaltung für Senioren

**19 Uhr, Herzberg**, Gemeindehaus, Magisterstr. 2, Präsentation der numismatischen Festschrift „Numismatisches rund um Herzberg (Elster)“ - Vorstellung und Erstverkauf des Buches mit Ergebnissen des über 40 Jahre währenden Tuns und Forschens der Herzberger Sammlergruppe

■ **Konzerte**

**19 Uhr, Finsterwalde**, Kreismuseum, Lange Straße 6 - 8, „An der schönen schwarzen Donau“ - Musikalisch-ironischer Abend mit Texten und Noten von Georg Kreisler u. a., vorgetragen von Martha Pfaffeneder und Jens Stoll

**19 Uhr, Kauxdorf**, Fachwerkkirche, Konzert zur 775-Jahr-Feier mit dem Ensemble „Laudate“

■ **Theater**

**19 Uhr, Domsdorf**, Brikettfabrik „Louise“, Louise 111, „Partnervermittlung Fortuna“ - Lustspiel - Abschlussveranstaltung der Theaterprojektgruppen der Theatergruppen der 10. Klasse der „Robert Reiss Oberschule“

**Samstag**  
**13. Juni 2009**

■ **Wandern und Radtouren**

**10 - 16 Uhr, Sorno**, Kirche, „Kirchen unserer Heimat“ -

geführte Radwanderung (ca. 25 km) unter Leitung von Gästeführer Herrn Schneider bei Sie die Kirchengeschichte von Dröbzig, Eichholz und Fischwasser erleben können.

**Eichholz**, „Brandenburger Landpartie - wieder einmal anders“ - Wanderung (ca. 17 km) unter Leitung von Gästeführer Gerd Laser von Schobers Hof in Eichholz über Dröbzig - Pechhütte - Sorno zu den Zinswiesen und zurück nach Eichholz einschließlich Wanderrast mit Rucksackverpflegung (mind. 6 Teilnehmer, Info-Tel.: 03542/3792, nur mit Anmeldung)

■ **Sonstiges**

**10 - 18 Uhr, Saxdorf**, Pfarrgarten, Hauptstr. 5, Rosenfest zum Tag der offenen Parks & Gärten in Brandenburg

**16:30 Uhr, Finsterwalde**, Frankenaer Weg, „Futtern wie bei Müttern“ - Schlemmerfahrt im historischen Personenzug der NL Museumseisenbahn mit hausgemachter deutscher Küche (Kosten: 20 Euro incl. Menü und Bahnfahrt, Anmeldung erforderlich unter Tel. 03531/62608 oder per E-Mail an: info@niederlausitzer-museumseisenbahn.de)

■ **Konzerte**

**14 Uhr, Finsterwalde**, Gaststätte „Zur Brücke“, „Musik mit Iris Lentjes“ - Eröffnungsveranstaltung zur Brandenburgischen Seniorenwoche

**16 Uhr, Saxdorf**, Pfarrgarten, Hauptstr. 5, Heiteres Konzert zur Mozartzeit mit Susanne Erhardt (Klarinette), Bernd Espenhain (Klarinette) und Jochen Schneider (Fagott)

**19 Uhr, Bad Liebenwerda**, Ev. St. Nikolai-Kirche, „Chor-Konzert“ - Benefizkonzert der Kantorei Iserlohn zu Gunsten der barrierefreien Umgestaltung des Gemeindezentrums Bad Liebenwerda

**20 Uhr, Finsterwalde**, Gaststätte „Alt Nauendorf“, Hainstraße 6, Konzert mit „Tonstein“ - Rock und Blues im Biergarten

■ **Tanz und Disco**

**20 Uhr, Kirchhain**, „Gerberschänke“, W.-Rathenau-Str. 12a, „Südseeabend“ mit hawaiianischer Musik, tollen Cocktails und die Hulatänzerin „Djuna Rose“ aus Hörlitz wird uns Tänze aus Hawaii und Tahiti vorführen (Kartenvorbestellung erwünscht! Info-Tel.: 0174/2489732)

**Sonntag**  
**14. Juni 2009**

■ **Wandern und Radtouren**

**10 Uhr, Schlieben**, Drandorfhof, Schliebener Radpartie (ca. 23,5 km) im Rahmen der 15. Brandenburger Landpartie mit Haltepunkten am Milchgut Kolochau (Betriebsvorstellung und Imbiss), am Reitclub „Am Schappin“ (Stallbesichtigung, Tierschau, Reitvorführungen, Beköstigung), am „Haus der Generationen“ in Kolochau (Vorführung alter Gerätschaften und Besichtigung) sowie Musikalische Unterhaltung am Ziel in der Kellerstraße in Schlieben

■ **Sonstiges**

**10 - 18 Uhr, Döllingen**, Pomologischer Schau- und Lehrgarten, „Die Brandenburger Landpartie im Zeichen des Obstbaus“ - Wir bieten „Fachliches, Wissenswertes und Kulinarisches“ rund um den Obstbau

**14 Uhr, Finsterwalde**, Gaststätte „Zur Brücke“, Eröffnung der Brandenburgischen Seniorenwoche mit Stargast Iris Lentjes

■ **Konzerte**

**15 - 17 Uhr, Bad Liebenwerda**, Kurpark, Konzertmuschel am Haus des Gastes, Kurkonzert mit den Niederlausitzer Blasmusikanten

**16:30 Uhr, Uebigau**, Kirche, „Madrigalsingen“ - Gesungene und mitgesungene Volkslieder dargeboten von der Kantorei Uebigau/Falkenberg und der Akkordeongruppe Falkenberg/Uebigau

**Montag**  
**15. Juni 2009**

■ **Sonstiges**

**Finsterwalde**, Kino „Weltspiegel“, Reihe „Der besondere Film“ mit „Alter und Schönheit“ (Karten-/Info-Tel. 03531/2211)

**Dienstag**  
**16. Juni 2009**

■ **Konzerte**

**19 Uhr, Herzberg**, Bauernscheune, Mahdeler Weg 7,

„Offene Bühne“ - Konzert mit Schülern und Lehrern der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ (Einlass: ab 18:30 Uhr, Info-Tel.: 03535/2480151 oder 3743)

**Mittwoch**  
**17. Juni 2009**

■ **Sonstiges**

**14 Uhr, Kirchhain**, Gemeinde-saal, Kirchstr. 3, „Sozial gesichert, aktiv leben - für alle Generationen“ - Gemütlicher Kaffeemittag für Senioren im Rahmen der Brandenburgischen Seniorenwoche mit Programm von Doris Raasch (Groß Gastrose bei Guben). Doris Raasch unterhält Sie mit Schlagermusik.

**Donnerstag**  
**18. Juni 2009**

■ **Sonstiges**

**14 Uhr, Herzberg**, Bauernscheune, Mahdeler Weg 7, „Senioren-Nachmittag“ mit Kaffee, Tanz und Unterhaltungsprogramm (Info-Tel.: 03535/2480151 oder 3743)

■ **Vorträge**

**19 Uhr, Kirchhain**, Techn. Ausstellung des Weißgerbermuseums, Gerberstraße, „300 Jahre Garnisonsstadt Kirchhain - und nun?“ - Vortrag von Wilfried Steiniger (Doberlug-Kirchhain) über den einstigen militärischen Standort und die heutige Situation

**Freitag**  
**19. Juni 2009**

■ **Konzerte**

**17 Uhr, Finsterwalde**, Schloss und Schlosspark, „Junge Klassik im Park“ - Sommerliche Abendmusik als Wandelkonzert

■ **Vorträge**

**19 Uhr, Schönewalde (bei Herzberg)**, Stadtbibliothek, Vortrag von Phytotherapeutin Kerstin Matausch aus Torgau: „Gegen jede Krankheit ist ein Kraut gewachsen“ - Diese Weisheit unserer Vorfahren erlangt heute wieder zunehmend an Bedeutung. Wofür ist welches Kraut gut? Welche

Gerichte kann man damit würzen? Und welche geheimen Wirkungen haben diese Kräuter? Heute sind wir dabei, sie wieder zu entdecken, die Naturheilmittel der Kräuterfrauen. (Anmeldung erwünscht, Tel.: 035362/360)

## Samstag 20. Juni 2009

### ■ Sonstiges

**10 Uhr, Sonnewalde**, Reitplatz, „Fohlenschau“ - Der Reit- und Fahrverein Sonnewalde lädt ein.

**15 Uhr, Wahrenbrück**, Mühle am Park, Mühlennachmittag mit Programm der „Tanzmäuse“ aus Falkenberg

### ■ Wandern und Radtouren

**15:30 Uhr, Bad Liebenwerda**, Eingang Kurklinik, Stadtführung durch den Altstadtkern und dessen unmittelbare Peripherie (ca. 1,5 - 2,5 Std.)

**18 - 21 Uhr, Kraupa**, Waldparkplatz, „Sommerkonzert - Vögel im Wald und auf der Heide“ - Natur-Exkursion durch das Naturschutzgebiet „Forsthaus Prösa“, dem ehemaligen Truppenübungsplatz, welches mit seinen verschiedensten Lebensräumen auch ganz speziellen und selten gewordenen Vogelarten einen Lebensraum bietet. Lassen Sie uns das abendliche Konzert der verschiedenen Stimmen der Natur genießen. (Info-Tel.: 0175/7213067, wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, optische Ausrüstung bitte mitbringen)

### ■ Konzerte

**Finsterwalde**, Schlosshof, Chorkonzert des Männerchores „Einigkeit“ - Die Sänger von Finsterwalde

## Sonntag 21. Juni 2009

### ■ Wandern und Radtouren

**10 - 13 Uhr, Pechhütte**, Gaststätte Winzer, Hauptstraße 41 (von dort geht es mit den Fahrzeugen weiter bis zum Startpunkt der Führung), „Oasen in der Bergbauwüste“ - NABU-Exkursion. Umgeben von wüsten- und steppenähnlichen Gebieten liegen kleine Feuchtbiotope verstreut im Naturparadies Grünhaus. Sie sind Laichgewässer für seltene Amphibienarten sowie Jagdre-

vier für Ringelnatter und Libellen. Lassen Sie sich von der Biologin Gabriele Künkel-Hoffmann zu einer dieser faszinierenden Oasen führen und entdecken Sie die Pflanzen und Tiere. (Bitte anmelden! Info-Tel.: 03531/609611, wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, optische Ausrüstung bitte mitbringen)

**10 Uhr, Hohenleipisch**, Gaststätte „Zum Goldenen Löwen“, Parkplatz, Kremser tour „Sagenhafter Loben“ - Der Loben - das Moorgebiet um Hohenleipisch ist landschaftlich reizvoll und bietet vielen geschützten Tier- und Pflanzenarten wertvollen Lebensraum. Wir laden Sie ein, Natur und Getier zu belauschen, Sagenhaftes zu erfahren, Unerwartetes zu erleben und ein kleines Picknick in der wunderschönen Landschaft zu genießen. (Anmelden erbeten, Info-Tel.: 03533/7823)

**14 Uhr, Mühlberg**, Treffpunkt ist das Wasserspiel am Altstädter Markt, „Stadtführung mit Herzog Moritz und historischem Pfannkuchenessen“ - Beim Gang durch Alt- und Neustadt erhalten Sie viele Informationen über die Herkunft des Löwen und den Umgang der Mühlberger mit ihrem Wahrzeichen. Leitung: Gästeführer Herr Beyer (Info-Tel.: 035342/70422)

### ■ Sonstiges

**10 - 18:30 Uhr, Oschätzchen**, Reitertag mit Spring- und Dressurreiten, Schauprogramm, Kutschfahrten und Umzug (12 Uhr)

**ab 14 Uhr, Plessa**, Elstermühle, „Sagenhafter Mühlensonntag“ mit Unterhaltung (Führungen und Märchenerzählerin), kulinarischen Leckereien (frisches Brot und hausgebackener Kuchen aus dem Steinofen) und Natur pur (Wanderung durch das Landschaftsschutzgebiet) und einer Überraschung

### ■ Galeriegespräche und Ausstellungseröffnungen

**14 Uhr, Schönewalde** (bei Herzberg), Heimatmuseum, Eröffnung Ausstellung Malerei Herr Riechert

### ■ Konzerte

**15 Uhr, Finsterwalde**, Tierpark, Blaskonzert im Tierpark

**15 Uhr, Doberlug**, Schloss, „140. Geburtstag des Männerchor Doberlug e. V.“ - Zu diesem Anlass findet ein Schlosshofkonzert statt.

**15 - 17 Uhr, Bad Liebenwerda**, Kurpark, Konzertmuschel am Haus des Gastes, Kurkonzert mit Andreas Bergener und seinen Schlossberg-Musikanten

**17 Uhr, Saathain**, Gutshof, Am Park 5, Sommeranfang auf Jiddisch mit der Gruppe „AUFWIND“ - 25 Jahre Klezmer aus Berlin. Der russische Komponist Schostakowitsch sagte einmal über die jüdische Musik: „Jede Volksmusik ist schön, aber von der Jüdischen muss ich sagen, sie ist einzigartig!“ Gerichtete war dieses große Kompliment an eine Tanzmusik, die fröhlich und traurig zugleich ist. Eine Musik, die von Herzen kommt und zu Herzen geht. Die trotz erfrischendem Schwung, trotz mitreißendem Rhythmus und eingängiger Melodien immer auch die tragischen Seiten des Lebens beleuchtet

### ■ Kabarett

**19:30 Uhr, Oschätzchen**, „Reichels Landgasthof“, Dorfstr. 58, „Geisterstunde“ - Programm des Dresdner Kabarett Breschke und Schuch (Einlass ab 17:30 Uhr, Karten unter Tel.: 035341/10254)

## Mittwoch 24. Juni 2009

### ■ Vorträge

**15 - 16 Uhr, Bad Liebenwerda**, Haus des Gastes, Dresdener Str. 23, „Endoskopische Untersuchungen und Eingriffe am Magen und Darm“ - Vortrag im Rahmen der Seniorenakademie mit Herrn Dr. Andreas Freygang (Chefarzt der Inneren Abt. im Elbe Elster Klinikum Finsterwalde)

## Freitag 26. Juni 2009

### ■ Vorträge

**19 Uhr, Finsterwalde**, Kreismuseum, Lange Straße 6 - 8, „Die Niederlausitz als Burgenlandschaft. Archäologische Antworten auf Fragen slawisch-deutscher Geschichte“ - Vortrag von Ralf Gebuhr, M. A., (Historiker)  
- als Weiterbildungsveranstaltung für Lehrer anerkannt -

## Samstag 27. Juni 2009

### ■ Wandern und Radtouren

**9 - 14 Uhr, Grünewalde**, Gaststätte „Strandhaus“ am Grünewalder Lauch, „Adebar ins Nest geschaut“ - Radtour (ca. 28 km) unter Leitung von Petra Wießner entlang des Rundweg vom Grünewalder Lauch auf der Kohlebahntrasse über Gorden und Staupitz. Unterwegs erfahren Sie einiges zur Lebensweise der Adebare, zu den Gefahren, die Ihnen während des Zuges begegnen und zu neuen Erkenntnissen in der Weißstorchforschung.

**10 Uhr, Finsterwalde**, Penny-Markt, „Frühsommerfahrt über die Kreisgrenze“ - geführte Radwanderung (ca. 40 km) unter Leitung von Gästeführerin Frau Graf zur Feldsteinkirche in Freienhufen und der Kirche Saalhausen.

**16 Uhr, Bad Liebenwerda**, Haus des Gastes, Dresdener Str. 23, „Romantische Sommernachtstour“ - Radtour (ca. 35 km) unter Leitung von Lothar Wendt durch die Auen- und Waldlandschaften in der Umgebung der Kurstadt (Info-Tel.: 035341/10913)

### ■ Vorträge

**11 Uhr und 14 Uhr, Domsdorf**, TD Brikettfabrik „Louise“, Erlebnistour „Steinig - Staubig - Schön warm“ zur Verarbeitung von Rohkohle bis hin zum Brikett, incl. sachkundiger Führung und Schauvorführungen an den einzelnen Stationen, Energiedrink, Bergmannsschmaus in historischer Umgebung, „Schmieröl“ und einem „essbaren Brikett“. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung (spätestens 3 Tage vor Führung) möglich. Infos/Anmeldung unter Tel.: 035341/94005.

### ■ Konzerte

**17 Uhr, Breitenau**, Dorfkirche, „Mitur im Bass“ - Konzerte an der historischen Schrickel-Orgel von 1884 mit Michal Markuszewski aus Warschau/Polen (Info-Tel.: 03542/3289, ab 16 Uhr Kirchen- und Orgelführung)

**19 Uhr, Uebigau**, Kirche, Klavierabend mit Igor Gryshyn (Ukraine)

**19:30 Uhr, Göllnitz**, Dorfkirche, Geistliche und weltliche Chormusik aus fünf Jahrhunderten

mit dem Luckauer Kammerchor „Cantemus“

**ab 20:00 Uhr, Herzberg**, Planetarium, Lugstraße, „Irische Harfe und Lieder unter dem Sternhimmel“ - Hilary O'Neill im Konzert mit keltischer Harfe und Gesang. Sie singt ihre Lieder in englisch und gälisch und erklärt mit Humor in deutscher Sprache die Legenden und Geschichten des keltischen Raumes in Begleitung der Harfe. Ihre Sopranstimme scheint dabei im Raum zu stehen.

#### ■ **Tanz und Disco**

**21 Uhr, Schönborn**, Waldbühne, „Warum Allein! ... die etwas andere Single Party“ - Megaparty mit KKD (Cottbus) & Electronic Music Man Sven

### Sonntag

**28. Juni 2009**

#### ■ **Sonstiges**

**14 Uhr, Kleinrössen**, Naturschutzzentrum, Dorfstr. 14, Familiensonntag unter dem Motto „Kräuter und Heilpflanzen der Heimat“ - Die Landfrauen stellen vergessene Künste vor

**15 Uhr, Finsterwalde**, Kreis-museum, Lange Straße 6 - 8, „Kinder-Kunst-Postkarte“ - Ein Museumsnachmittag für Kinder und Eltern führt in die Ausstellung mit alten Postkarten aus Finsterwalde. Auf den historischen Ansichten gibt es viel zu entdecken. Jedes Kind kann seinen interessantesten Fund auf eine selbst gefertigte Postkarte zeichnen oder malen. Für die Eltern ist in dieser Zeit wieder das Museumscafé geöffnet.

#### ■ **Konzerte**

**15 - 17 Uhr, Bad Liebenwerda**, Kurpark, Konzertmuschel am Haus des Gastes, Kurkonzert mit dem Projekt Landesjugendakkordeonorchester

**16 Uhr, Kleinrössen**, Kirche, „Musik und Meditation“ mit dem Posaunenchor Schlieben

**16 Uhr, Lebusa**, Kirche, Konzert für Trompete & Orgel - Alexander Pfeifer aus Leipzig (Trompete) und Frank Zimpel aus Leipzig (Orgel) spielen Werke von Bach, Albinoni, Mendelssohn und Fauré

#### ■ **Tanz und Disco**

**15 Uhr, Oschätzchen**, „Reichels Landgasthof“, Dorfstr. 58, Seniorentanz

### Montag

**29. Juni 2009**

#### ■ **Wandern und Radtouren**

**19 Uhr, Mühlberg**, Treffpunkt ist das Wasserspiel am Altstädter Markt, „Abendlicher Stadtrundgang mit anschließender Weinverkostung“ - Herzog Moritz von Sachsen stellt dabei interessante Details aus der umfangreichen Geschichte der Stadt vor. Im Anschluss werden Ihnen eine Reihe einheimischer Weine zur Verkostung vorgestellt. Leitung: Gästeführer Herr Beyer (Info-Tel.: 035342/70422)

### Mittwoch

**1. Juli 2009**

#### ■ **Wandern und Radtouren**

**14 Uhr, Finsterwalde**, Penny-Markt, „Kaffeefahrt“ - geführte Radwanderung (ca. 25 km) unter Leitung von Gästeführerin Frau Graf, Badestopp am Rückersdorfer See und Einkehr im Begegnungszentrum

### Donnerstag

**2. Juli 2009**

#### ■ **Wandern und Radtouren**

**16 Uhr, Doberlug-Kirchhain**, Grüner Berg/Ecke Am Krankenhaus, „Fahrradtour nach Pießig“ - Auf nach Pießig zur Alpakafarm (Feierabendtour ca. 25 km), für Kaffeetrinken oder Picknick wird gesorgt. Bei schlechtem Wetter wird ein Ausweichprogramm angeboten

### Freitag

**3. Juli 2009**

#### ■ **Konzert**

**19 Uhr, Herzberg**, Kirche in Alt Herzberg, Sommerkonzert mit Schülern der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

### Samstag

**4. Juli 2009**

#### ■ **Vorträge**

**14 - 15 Uhr, Bad Liebenwerda**, Naturparkhaus, „Trittsteine der Bergbaugeschichte“ - Gehen Sie mit auf Boden-

schatzsuche und erfahren Sie mehr über die Schönheit, aber auch die Auswirkungen der Bodennutzung für Menschen und Landschaft im Naturpark (Info-Tel.: 035341/471594)

#### ■ **Konzert**

**15 Uhr, Doberlug**, Klosterkirche, Konzert der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ mit Zeugnisausgabe

**21 Uhr, Bad Liebenwerda**, Ev. St. Nikolai-Kirche, „THE LIGHT OF HOPE“ (Licht der Hoffnung) - Gospelkonzert mit mystischen Klängen sowie Laser/Lichtgestaltung aufgeführt von Solisten, Band, Orchester und der Kantorei Bad Liebenwerda

#### ■ **Wandern und Radtouren**

**16 Uhr, Fürstlich Drehna**, Besucherzentrum (Gärtnereihaus), „Der Landschaftspark rund um das Wasserschloss“ - Führung des Kultur- und Heimatvereins (ca. 2 Std.) mit Wissenswertem zur wechselvollen Geschichte des Kleinods (Info-Tel.: 035324/ 569 oder 7030)

#### ■ **Sonstiges**

**18 Uhr, Mühlberg**, Kath. Kirche, Kino

**20 Uhr, Zeischa**, Gaststätten: „Zum Elstertal“, „Waldcafé“, „Dorfkrug zum Eselswirt“ und „Steiers Mühle“, „7. Kneipenacht“ - Open Air und mit Live-Musik

### Sonntag

**5. Juli 2009**

#### ■ **Wandern und Radtouren**

**10 Uhr, Bad Liebenwerda**, Landhotel „Biberburg“, Wanderung zum „Alten Torfstich“ (ca. 5 km) mit Abstecher zur „Schwarzen Elster“ und zum ersten Moorabbaugebiet für das 1905 gegründete Moorbad der Stadt Bad Liebenwerda. Sie erfahren zahlreiche floristische, faunistische und historische Besonderheiten dieser Region. Die Besichtigung einer Biberburg ist bei dieser Führung inbegriffen (Info-Tel.: 035341/6280)

**10 Uhr, Hohenleipisch**, Gaststätte „Zum Goldenen Löwen“, Parkplatz, Kremser tour „Sagenhafter Loben“ - Der Loben - das Moorgebiet um Hohenleipisch ist landschaftlich reizvoll und bietet vielen geschützten Tier- und Pflanzenarten wertvollen Lebensraum. Wir laden Sie ein, Natur

und Getier zu belauschen, Sagenhaftes zu erfahren, Unerwartetes zu erleben und ein kleines Picknick in der wunderschönen Landschaft zu genießen. (Anmelden erbeten, Info-Tel.: 03533/7823)

**10 - 13 Uhr, Pechhütte**, Gaststätte Winzer, Hauptstr. 41 (von dort geht es mit den Fahrzeugen weiter bis zum Startpunkt der Führung) „Insekten der Hochkuppe Grünhaus“, geführte Wanderung (ca. 5 km) mit Dr. Gabriele Künkel-Hoffmann durch den Tagebau, (Bitte anmelden! Info-Tel.: 03531/609611, wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, optische Ausrüstung bitte mitbringen)

**10:30 Uhr, Mühlberg**, Altstädter Markt, Wasserspiel, „Der Löwe von Mühlberg“ - Führung (ca. 1,5 Std) unter Leitung von Gästeführer Herr Beyer bei der die Besucher Informationen über die Herkunft des Löwen als Stadtwappen und seine Mythologie erhalten, anschließend Einkehr im Hamburger Hof (Anmeldung erforderlich, Info-Tel.: 035342/70422)

**16:15 Uhr, Fürstlich Drehna**, Besucherzentrum (Gärtnereihaus), „Die Kulturlandschaft von Fürstlich Drehna“ - Wanderung der Naturwacht (ca. 2 Std. bzw. 6 km) durch idyllische Teichlandschaften, urige Wälder und den alten Weinberg, die hier im Kontrast zu ehemaligen Bergbauflächen stehen, auf denen neue Seen und junge Wälder wachsen (Info-Tel. 035324/3050)

#### ■ **Konzerte**

**14 Uhr, Domsdorf**, Brikettfabrik „Louise“, Chorkonzert mit den 13 Chören des Sängerkreises Bad Liebenwerda

**15 - 17 Uhr, Bad Liebenwerda**, Kurpark, Konzertmuschel am Haus des Gastes, Kurkonzert mit den Elstertaler Blasmusikanten

**16:30 Uhr, Friedersdorf** (bei Rückersdorf), Pfarrgarten, „Zwischen Schloss und Anger“ - Höfische Musik und Tänze aus 3 Jahrhunderten mit dem Niederlausitzer Kammerensemble

#### ■ **Sonstiges**

**10 Uhr, Wahrenbrück**, Mühlenturm, Frühschoppen

**10 - 17:30 Uhr, Domsdorf**, TD Brikettfabrik „LOUISE“, Fahrtag der LOUISE-Grubenbahn - Ein interessantes Fahrerlebnis

auf der Bahnstrecke im Fabrikgelände. (Infos unter [www.bahn-louise.de](http://www.bahn-louise.de))

**11 - 19 Uhr, Finsterwalde**, Stadtpark, 1. FELIX-Treffen, gemeinsames Singen und Spielen mit allen Gästen

**13:25 Uhr, Kleinbahnen**, sowie **15:25 Uhr, Crinitz**, Bahnhof, Fahrt mit der Niederlausitzer Museumsbahn nach Finsterwalde (Infos: 03531/5075566)

**14 Uhr und 16:50 Uhr, Finsterwalde**, Frankenaer Weg, Haltestelle, Fahrten mit der Niederlausitzer Museumsbahn (Infos: 03531/5075566)

Mittwoch

**8. Juli 2009**

■ **Sonstiges**

**Wiepersdorf**, Seniorennachmittag

Donnerstag

**9. Juli 2009**

■ **Kinder**

**15:30 Uhr, Koßdorf**, Ev. Kirche, Kindernachmittag

■ **Wandern und Radtouren**

**16 Uhr, Doberlug-Kirchhain**, Grüner Berg/Ecke am Krankenhaus, Fahrradtour (ca. 25 km) zum DDR-Museum nach Rückersdorf, für Kaffeetrinken/Picknick wird gesorgt. (Info-Tel.:035322/31925)

■ **Sonstiges**

**18 Uhr, Friedersdorf** (bei Sonnenwalde), Heimatstube, Küchentreffen, Infos unter 035323/63125

Freitag

**10. Juli 2009**

■ **Wandern und Radtouren**

**9 Uhr, Doberlug-Kirchhain**, Rathaus, Fahrradtour nach Uebigau (ca. 50 km) mit Betriebsbesichtigung der UESA und Heimatstube. Es besteht die Möglichkeit zum Mittagessen und Kaffeetrinken (Info-Tel.:035322/31925)

**10 Uhr, Sorno**, Kirche, „Vom Auerhahn und seltenen Rindern“ - geführte Radwanderung (ca. 35 km) unter Leitung von Gästeführer Herr Schneider. Schauen Sie wo einstmal das Dorf Grünhaus stand und wo heute ein Doktor vom Aussterben bedrohte Rinderrassen

züchtet (Info-Tel. 035325/332)

**17 Uhr, Doberlug-Kirchhain**, Hotel „Rose“, Feierabendfahrt zum Forsthaus Wallhaus mit Einkehr in Lichtena

■ **Konzerte**

**19 Uhr, Finsterwalde**, Schloss „Sommerliche Abendmusik“ - Konzert mit Musikschülern der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“.

**20 Uhr, Herzberg**, Botanischer Garten, Chornacht mit dem Gesangsverein „pro musica“ und Gastchören

Samstag

**11. Juli 2009**

■ **Wandern und Radtouren**

**9 - 15 Uhr, Doberlug-Kirchhain**, Bahnhofsvorplatz, „Zu Adler und Co“, Radtour (ca. 45 km) Wir erkunden die Reviere von Adlern und anderen Greifvögeln in unserer Umgebung. Bitte Feldstecher und Picknick mitbringen. Teilnehmer erhalten eine NaturwachtErlebnisCard bzw. einen Eulen-Stempel.

**16 Uhr, Fürstlich Drehna**, Besucherzentrum (Gärtnereihaus), „Der Landschaftspark rund um das Wasserschloss“ - Führung des Kultur- und Heimatvereins (ca. 2 Std.) mit Wissenswertem zur wechselvollen Geschichte des Kleinods (Info-Tel.: 035324/569 oder 7030)

■ **Regionale Märkte**

**10 - 24 Uhr, Herzberg**, Rathausplatz, „Historischer Markt“ - Handwerker und Händler aus längst vergangener Zeit bieten allerlei Waren wohlfeil. Belustigung mit mittelalterlicher Musik, den Spielleuten „Sandsacks“, Ritterlager und Ritterkämpfe. Mittelalterspectaculum mit historischer Musik, Tanz, Schauspiel, Theater, Akrobatik, bezaubernde Feuer- und Fakirshows. Märchenerzählerin. Tavernenwirte halten deftige Gaumenschmausereien bereit. Bräterei, Feldbäckerei, Zuckerwerk, Knobibrot, Fladenbäcker. Bei einem Becher Met oder einem zünftigen Gerstensaft können Sie eine Zeit lang leben, wie im Mittelalter.

■ **Konzerte**

**ab 13 Uhr, Sallgast**, Kirche, Kleine Orgelfahrt mit 20 minütigen Konzerten an den Orgeln in Wormlage (13 Uhr), Saalhausen (14 Uhr) und Sallgast (15:15 Uhr) - an den Orgeln: Christopher Lichtenstein

**17 Uhr, Herzberg**, Kirche St. Marien, „Jauchzet dem Herren alle Welt“ - Konzert des Staats- und Domchor Berlin unter Leitung von Kai-Uwe Jirka sowie mit Arvid Gast (Orgel) und Joachim Pliquet (Trompete). Es werden Werken von F. Mendelssohn Bartholdy, J. S. Bach, A. Chailleur, P. Baldassari u. a. gespielt

■ **Galeriegespräche und Ausstellungseröffnungen**

**14:30 Uhr, Herzberg**, Stadtbibliothek, Galerie, „Retrospektive“ - Eröffnung der Sonderausstellung mit Arbeiten des Kunstvereins Soest e. V.

■ **Kinder**

**15 Uhr, Mühlberg**, Ev. Kirche, Diakonat, Kindernachmittag

Sonntag

**12. Juli 2009**

■ **Regionale Märkte**

**10 - 18 Uhr, Herzberg**, Rathausplatz, Programm unter „regionale Märkte“ vom 11. Juli

■ **Sonstiges**

**14 Uhr, Körba**, Gaststätte „Seeblick“ 13. Chortreffen

■ **Galeriegespräche und Ausstellungseröffnungen**

**15 Uhr, Werenzhain**, Atelierhof, „CHIFFREN - Holz und Papier“ - Eröffnung der Sonderausstellung mit Arbeiten von Nora Schmitter

■ **Wandern und Radtouren**

**16:15 Uhr, Fürstlich Drehna**, Besucherzentrum (Gärtnereihaus), „Die Kulturlandschaft von Fürstlich Drehna“ - Wanderung der Naturwacht (ca. 2 Std. bzw. 6 km) durch idyllische Teichlandschaften, urige Wälder und den alten Weinberg, die hier im Kontrast zu ehemaligen Bergbauflächen stehen, auf denen neue Seen und junge Wälder wachsen (Info-Tel. 035324/3050)

**Workshops**

■ **11. bis 14. Juni 2009**

**Werenzhain**, Atelierhof, Hauptstr. 76, „Das Ziel ist die Seele“ - Workshop zur Kunst des Bogenschießens in Verbindung mit Meditation für Frauen (ab 16 Jahren) mit der Referentin Astrid Reis (Info/Anmeldung unter Tel.: 035322/32797)

**Feste**

■ **12. und 13. Juni 2009**

**Kauxdorf**, Dorf- und Kinderfest anlässlich 775 Jahre Kauxdorf  
**Arnsnesta**, An der Flut, Countryfest mit Live-Musik  
**12. bis 14. Juni 2009**  
**Borken**, Dorffest

**Koßdorf**, Feierlichkeiten zum 775. Gründungsjubiläum des Ortsteils Koßdorf mit folgenden Höhepunkten: Eröffnung und Ansprache durch den Ortsbürgermeister, Diavortrag im Festzelt, gemütliches Beisammensein mit musikalischer Unternehmung (fr. ab 18 Uhr), Vorführungen der Feuerwehr Koßdorf und Essen aus der Gulaschkanne (Sa. ab 10 Uhr), Festumzug durch das Dorf (Sa. 14 Uhr), Reitvorführungen mit dem Reitverein Dobra sowie Kaffee und Kuchen (Sa. ab 16 Uhr), Modenschau des AWG- Moders mit einheimischen Models (Sa. 17 Uhr) sowie Tanz mit vielen Überraschungen und großes Feuerwerk (Sa. ab 20 Uhr), Gottesdienst auf dem Sportplatz (So. 10 Uhr), Fröhlichschoppen mit dem Schalmai-orchester Fichtenberg (So. 11 Uhr), Kaffee und Kuchen sowie Auftritt der Kindergartenkinder „Powerkids“ (So. ab 14 Uhr), Bennewitzer Ponyshow (So. ab 15 Uhr) sowie Böllerschießen und musikalischer Ausklang des Festes (So. gegen 17 Uhr)  
**Hirschfeld**, Internationales Musikfest 2009 mit folgenden Höhepunkten: Programm des PCC Plessa (Fr. 18 Uhr), ABBA-Show mit der MDR-Show-Band „Two 4 Fun“ (Fr. 19 Uhr), Schlagerstar SIMONE aus Österreich (Fr. 21 Uhr), Schlagerstar NIC (Fr. 23 Uhr), „Two 4 Fun“ und Open-Air-Disco mit DJ Ingolf Timm und „PartySoundExpress“ (Fr. 24 Uhr), Platzkonzert mit Orchester ATM Amsterdam und Rhine Power Pipe Köln (Sa. 13:30 Uhr), Endausscheid Mega-Show-Talent mit Achim Mentzel in der Jury (Sa. 14 Uhr), Musikalische Unterhaltung mit Rhine-Power-Pipe-Band Köln (Sa. 16:30 Uhr), Auftritt Achim Mentzel (Sa. 18:15 Uhr), Platzkonzert ATM Amsterdam (NL) und dem Trompeter Korps Alkmaar (NL) (Sa. 18:45 Uhr), Alpenstones aus Österreich (Sa.

19 Uhr), Ehrung der Gewinner Mega-Show-Talent durch Achim Mentzel mit anschließendem Auftritt der 3 Preisträger (Sa. 19:30 Uhr), Alpenstones & DJ Ingolf Timm Party-SoundExpress (Sa. 20 Uhr), Schlagerstar Udo Wenders aus Österreich (Sa. 21 Uhr), Höhen-Feuerwerk (Sa. ab 22:30 Uhr), Alpenstones sowie PartySoundExpress (Sa. ab 23 Uhr) und Mitternacht Dudelsack-Orchester Rhine Power Pipe Köln (Sa. 24 Uhr), Gottesdienst auf der Waldbühne (So. 9 Uhr), Musikalischer Frühschoppen auf der Waldbühne (So. 9:30 Uhr), musikalische Einstimmung im Waldstadion mit DJ Ingolf Timm (So. 11:30 Uhr), Einmarsch der Züge zur großen Musikshow im Stadion (So. 13 Uhr) mit Rhine Power Pipe Band Köln, Fanfarenzug Dresden Fanfarenzug Strausberg, Musikverein Hettmannsdorf-Würflach (Österreich) Marchingband ATM Amsterdam (NL), Trompeter Korps Alkmaar (NL) Marsch und Drillkontingent Oberlichtenau, Spielmannszug Mittenwalde Schalmeien Orchester Tettau/Fraundorf, Jagdhorn Bläser Hirschfeld Schützenverein Hirschfeld, Sportensemble Elsterwerda, Riesaer Cheerleader-Verein e. V., Spielmannszug Hirschfeld und großes Final-Aufspiel aller Musikvereine (So. gegen 16:30 Uhr)

**Gorden**, Dorf- und Feuerwehrfest mit folgenden Höhepunkten: Abendveranstaltung für die „Jugend und Junggebliebene“ (Fr.), Feuerwehrausscheid anl. 130 Jahre FFW, Festumzug, Modenschau, Kinderprogramm und Disco am Abend (Sa.) sowie Frühschoppen und Chorauscheid mit ca. 5 Chören (So.)

#### ■ 13. Juni 2009

**10 - 18 Uhr, Saxdorf**, Pfarrgarten, Hauptstr. 5, Rosenfest zum Tag der offenen Parks & Gärten in Brandenburg (Konzert um 16 Uhr)

**19 Uhr, Brandis**, Badensee, AIR-Force-Beach - Strandfest

**Kolochau**, Kinderfest

**Ahlsdorf**, Dorffest

**Wiepersdorf** (mit den Ortschaften Werchau und Wildenau), Frühlingfest

**Waidmannsruh**, Sommerfest

#### ■ 13. und 14. Juni 2009

**10 Uhr, Pießig**, Alpaca-Zuchthof, Pießig Nr. 27, „Tag der offenen Tür“ im Rahmen der Bran-

denburger Landpartie auf dem Alpaca-Zuchthof (Info-Tel.: 035323/68965)

**Stolzenhain**, Brandenburger Landpartie

**Horst**, Brandenburger Landpartie

#### ■ 14. Juni 2009

**ab 10 Uhr, Dollenchen**, Dorfanger, 5. Straußenhof- Mühlen-Kinderfest mit Schausägen und Vortrag über die Dollenchener Schulgeschichte

**ab 11 Uhr, Ossak**, rund um den Teich, Traditionelles Teichfahren (ab 14 Uhr) und Frühschoppen (ab 11 Uhr)

**ab 13 Uhr, Haida**, Dorfplatz und Kita, „Tag der offenen Gärten“ zur Brandenburger Landpartie mit Kinderfest und Landfrauencafé

#### 19. bis 21. Juni 2009

**Schönborn**, Sportplatz, 100 Jahre Feuerwehr Schönborn mit Fackelumzug (Fr. 20 Uhr ab Gaststätte „Drei Linden“) und der Live-Band „Groovin Hight“ (Fr. ab 21 Uhr), Großer Sternmarsch mit geladenen Spiel- und Fanfarenzügen und anschl. großer Musikparade (Sa. ab 12 Uhr), Tanz mit der „Happy Big Band“ aus Cottbus und vielen Überraschungen (Sa. ab 20 Uhr), großer Festumzug (So. 11 Uhr), Showprogramm des Spielmannszug Ruhland (So. 13 Uhr), Modenschau (So. 14 Uhr) sowie Blasmusik mit den Original Lausitzer Blasmusikanten zum Festausklang (So. ab 15 Uhr)

**Zeckerin**, Festplatz, XVI. Zeckeriner Country- & Truckerfest, Höhepunkte: Country-Western-Dance mit Onkel Lu & Countrylady Regina (Fr. ab 18 Uhr), gemütliche Countryatmosphäre mit Onkel Lu & Countrylady Regina (Sa. ab 15 Uhr), Mr. Campfire, The Mountainers (Sa. ab 19 Uhr) sowie Country-Frühschoppen mit DJ Onkel Lu (So. ab 11 Uhr), Info-Tel.: 035323/60361

**Stolzenhain**, Sportfest

**Kaxdorf**, 11. Dorffest mit folgenden Höhepunkten: Dorfki-no mit Bildern der letzten Zamp-erjahre (Fr. ab 19 Uhr), Eröffnung und Kaffeetafel sowie Programm der Kita (Sa. ab 15:30 Uhr), „Spiel ohne Grenzen“ (Sa. ab 16:30 Uhr), Disco (Sa. ab 19 Uhr), Stars in Kaxdorf (Sa. ab 21 Uhr), Sonnenwendfeuer (Sa. ab 22:30 Uhr), Frühschoppen und Mittagessen (So. ab 11 Uhr)

**Polzen**, Parkfest

#### 20. Juni 2009

**14 Uhr, Stechau**, Kinderfest

**19 Uhr, Schönewalde (bei Sonnewalde)**, Gasthof Strauch, Sommersonnenwendfest, Lichtspiele im Biergarten, Infos 035323/228

**Merzdorf**, Freibad, Am Bad 1, Beach-Party

#### ■ 20. und 21. Juni 2009

**tgl. ab 8:30 Uhr, Werenzhain**, Reitplatz, Pferdeleistungsschau mit interessanten Dressur- und Springwettbewerben von der Einsteigerklasse E bis zur mittelschweren Klasse M. Rund 400 Pferde werden von Reiterinnen und Reitern aus den Ländern Sachsen, Sachsen/Anhalt, Berlin und selbstredend Brandenburg an den Start gebracht. Am Sonntag-nachmittag zur Hauptveranstaltung hat der gastgebende Verein für ein ansprechendes ländliches Schaubild gesorgt. Wie immer ist mit einer umfassenden gastronomischen Betreuung durch das Team der Gaststätte „Otto“ aus Oppelhain, einem Schwein am Spieß sowie Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl aller Besucher bestens gesorgt.

**14 - 18 Uhr, Bad Liebenwerda**, Haus des Gastes, 6. Rosenfest mit Kürung der neuen „Barbara“

**Sallgast**, Parkfest mit vielen Höhepunkten: Eröffnung durch Programm der Kita Sallgast (Sa. 14 Uhr), Fakir-, Feuer- und Kindershow (Sa. 15 Uhr), Vorfürungen der FFW (Sa. 16:30 Uhr), Floßwettkämpfe (Sa. 17:30 Uhr), Jugendband (Sa. 19:30 Uhr), Fackelumzug mit den „Sun-Pipers“ (Sa. 20:30 Uhr), Tanz mit den Bands „Coffee-shop“ und „Musikbox“ (Sa. ab 21 Uhr) sowie Inselbar mit Songs und Balladen von „Chris Lunatis“ (Sa. ab 21 Uhr), musikalische Unterhaltung im Festzelt mit „Petra und Mario“ (So. 12-14 Uhr), Chorsingen (So. ab 14 Uhr), Theaterstück der Grundschule Sallgast (So. 15 Uhr) und Life-Musik mit dem „Ortrand-Trio“ zum Ausklang des Festes (So. ab 16:30 Uhr)

**Mühlberg**, Ökumenischer Elbekerkirchentag mit Referaten, Kultur, Workshops, Kinderprogramm und ökumenischem Gottesdienst

**Babben**, Babbener Festtage und 6. Oldtimer- und Traktoren-schau mit Oldie-Disco (Sa.

ab 20 Uhr), Frühkonzert der Elstertaler Blasmusik und der Oberländer Blasmusikanten (So. ab 10 Uhr) sowie buntes Unterhaltungsprogramm mit den Gebrüder Comic und dem Duo Herzblatt (So. ab 15 Uhr)

**Proßmarke**, Dorffest

#### ■ 21. Juni 2009

**10 - 18:30 Uhr, Oschätzchen**, Reitertag mit Spring- und Dressurreiten, Schauprogramm, Kutschfahrten und Umzug (12 Uhr)

#### ■ 24. Juni 2009

**9 Uhr, Polzen**, 2. Youngstertag im Reitklub „Am Schappin“ mit Dressur- und Sprungprüfung für junge Pferde

#### 26. und 27. Juni 2009

**Goßmar**, Dorffest

**Herzberg**, Bauernscheune, Mahdeler Weg 7, „Western & Indianer - Fest“ für Jung und Alt mit Showprogramm, Lagerfeuer ..., wie im „Wilden Westen“ (Fr. ab 17 Uhr, Sa. ab 10.00 Uhr) sowie Country-Tanz-Abend (Sa. ab 20 Uhr) mit Live-Band „TriHawT“ mit DJ „Onkel LU“ (Info-Tel.: 03535/2480151 oder 3743)

#### ■ 26. bis 28. Juni 2009

**Großrössen**, Sportplatz, Dorf und Heimatfest

**Reichenhain**, Sportfest

**Uebigau**, Schützenfest mit Schützenappell (Sa. 17 Uhr, Markt), Tanz mit den Tornados (Sa. ab 20 Uhr), Abholung der Majestäten (So. 9:30 Uhr), Gemütliches Beisammensein bei Blasmusik, Kaffee und Kuchen (So. ab 14 Uhr), Puppentheater „Krambablo“ (So. 15 Uhr)

**Tebbus**, 85 Jahre Feuerwehr Trebbus und Dorffest

**Friedersdorf (bei Herzberg)**, Dorffest

**Hohenleipisch**, Schützenfest

**Bernsdorf**, Badensee, 17. Wasserfestspiele mit folgenden Höhepunkten: lustige Bootsrallye (Sa. 15:30 Uhr), Beachparty mit Showeinlage (Sa. 20 Uhr), Der See im Kerzenlicht (Sa. 23 Uhr), musikalischer Frühschoppen (So. ab 11 Uhr) sowie Kaffeetafel, Showtanzgruppe und Kinderspiele (So. bis 17 Uhr)

**Zeischa**, 12. Waldbadfest

#### ■ 27. Juni 2009

**ab 10 Uhr, Plessa, Straußenfarm**, Nordstraße 11, „Treffpunkt Straußenfarm“ - Ganztags Besichtigung der Straußengehege und der Aufzuchtanlage, Besuch des Hofladens und der gastronomischen Einrichtung, Kdr.-Spielplatz vor-

handen sowie Modenschau zum Schulanfang (ab 15 Uhr) und Livemusik mit der Midlife-Band Plessa (ab 16 Uhr)

**14 Uhr, Kirchhain**, Gemeindehaus, Kirchstraße, Gemeindefest

**Lugau**, Eichenfest

**Knippelsdorf**, Dorffest

■ **27. und 28. Juni 2009**

**Herzberg**, 6. Herzberg Beach

**Werchau**, Dorffest mit Teichfahren

**Frankenhain**, Dorffest mit Teichfahren

**Finsterwalde**, Figaro's Hof, Großes Sommerfest bei Figaro

■ **30. Juni 2009 bis 2. Juli 2009**

**Finsterwalde**, Festplatz, Gastspiel „Zirkus Probst“

■ **1. bis 5. Juli 2009**

**Elsterwerda**, Sportgelände, Saathainer Straße (Grundschulzentrum Elsterwerda-Biehla), Festwoche zum 100. Jahrestag der Gründung des SV Preußen Elsterwerda-Biehla e. V. mit kleiner Friedensfahrt (Mi. 16 Uhr), Sternetreffen der Gymnastikgruppen des Landkreises EE (Do. 18 Uhr), Großer Sportlerball mit vielen Überraschungen (Sa. 19 Uhr)

■ **3. Juli 2009**

**Schönnewalde** (bei Herzberg), Grundschule „Otto Nagel“, Sommerfest

■ **3. und 4. Juli 2009**

**Göllnitz**, Dorffest

**Mühlberg**, Kinder- und Heimatfest

■ **3. bis 5. Juli 2009**

**Beyern**, Dorf- und Sportfest

**Grassau**, Dorffest

**Plessa**, Sportfest

**Bönitz**, Sportplatz, „374. Lobetanz“ - Kinder-, Sport- u. Heimatfest

■ **3. bis 6. Juli 2009**

**Schlieben**, 416. Traditioneller Moienmarkt & 1053. Jahrfeier

■ **4. und 5. Juli 2009**

**Doberlug**, Schloss, „Kinder- und Jugendtheatertage“ - Kinder- und Jugendtheatergruppen zeigen ihr Können

■ **5. Juli 2009**

**ab 10 Uhr, Domsdorf**, Brikettfabrik „Louise“, Großes Chorfest zum Tag des Bergmanns bei LOUISE, Fröhlich mit Blasmusik (Orchester der Bergarbeiter Plessa), Gesangseinlagen des Männerchores „Concordia“ Domsdorf/Tröbitz, Fabrikführungen (ab 11 Uhr), Chorkonzert mit den 13 Chören des Sängerkreises Bad Liebenwerda (14 Uhr)

■ **10. bis 12. Juli 2009**

**Stolzenhain**, Strandfest

**Wehrhain**, 18. Bikertreffen

■ **10. bis 13. Juli 2009**

**Rothstein**, Felsenfest mit großem Schaustellerpark, jeder Menge Musik, Eröffnungsfeuerwerk, Livebands, Zauberspaß, Starparade der Volksmusik (So.), Höhenfeuerwerk (Mo., 23 Uhr)

■ **10. bis 20. Juli 2009**

**Herzberg**, 825 Jahre Herzberg mit folgenden Höhepunkten: Eröffnung der Festwoche mit Chornacht im Bot. Garten mit „pro musica“ und Gastchören (10.07., 20 Uhr), Historischer Salzmarkt (11. und 12.07., ab 10 Uhr, Markt), Präsentation verschiedener Ausstellungen/Sammlungen (11. und 12.07., ab 10 Uhr, Stadtgebiet), Wettkämpfe unter dem Motto „Sport ist Trumpf“ (11. und 12.07., ab 10 Uhr), Weinfest (11.07., ab 14 Uhr, Plan), Brandenburg, Sommerkonzerte (11.07., ab 17 Uhr, Kirche), Verkaufsoffener Sonntag (12.07., ab 10 Uhr), Vortrag zur Stadtgeschichte mit Ralf Uschner (14.07., Aula Gymnasium), Sommerfest der Elsterwerkstätten (15.07. ab 10 Uhr, Sportstätten + Elsterwerkstätten), Programm „Ursula von Räten“ mit Preisverleihung Lesezeichenwettbewerb und Literaturrätsel (16.07., 10 Uhr, Bibliothek), Festsitzung der Stadtverordnetenversammlung (16.07., 20 Uhr, Elsterlandhalle), Intersport Fußballcamp (17. bis 19.07., Stadion), BB RADIO vor Ort (17.07., 14 - 19 Uhr, Festzelt/Markt), Gunnars Party-Band (17.07., 20 Uhr, Festzelt/Markt), „Straße der Freundschaft“ als Aktion der Partnerstädte (18.07., ab 10 Uhr, Markt), Präsentation verschiedener Ausstellungen/Sammlungen (18. und 19.07., ab 10 Uhr, Stadtgebiet), 30-jähr. Modellflugtreffen und „Schwarze-Elster-Pokal“ (18. und 19.07., ab 9 Uhr, Senderwiesen), Fest des Traditions-handwerkes (18.07., 10 Uhr), Großer Festumzug (18.07., ab 13 Uhr), Fröhlich (18.07., ab 10 Uhr, Festzelt/Markt), Stimmungsprogramm mit Partyband (18.07., ab 19 Uhr, Festzelt/Markt), Tanzmusik mit Feel Free und Show (18.07., ab 20 Uhr), Großer Familien Sonntag Fröhlich mit „A. Lorenz-Showband“ (19.07., ab 11 Uhr, Festzelt), Modenschau (19.07., 14 Uhr, Festzelt/Markt), Familienprogramm mit Ute Freudenberg (19.07., ab 18 Uhr, Festzelt), Countrymusik mit „Only Country“

(19.07., 20 - 22 Uhr, Festzelt) sowie Abschlussfeuerwerk

■ **11. Juli 2009**

**Proßmarke**, Freizeitzentrum, Sommerfest der Senioren

**Lindthal**, Dorffest

■ **11. und 12. Juli 2009**

**Lichterfeld**, F 60, „European Celtic Music Festival“ - Celtic, Folk & Rock mit europäischen Spitzenbands und Solisten, Workshops für Interessierte an Irish Dance und der irisch-keltischen Musik

**Dubro**, Dorffest

■ **12. Juli 2009**

**14 Uhr, Bad Erna**, Kranzreiten, Fahr- und Reitverein Lindena und Umgebung e. V.

## Ausstellungen und Messen

■ **13. und 14. Juni 2009**

**Herzberg**, Gewerbesmesse

■ **14. Juni 2009**

**Finsterwalde**, Kreismuseum, Lange Straße 6 - 8, „Endzeit Europa. Ein kollektives Tagebuch französischer und deutscher Schriftsteller 1914-1918“ - Ausstellung des Brandenburgischen Literaturbüros

■ **18. Juni 2009 bis 13. September 2009**

**Finsterwalde**, Kreismuseum, Lange Straße 6 - 8, „Finsterwalder Ansichten vor dem 1. Weltkrieg“ - Sonderausstellung mit Postkarten aus der Sammlung von Joachim Poetzsch

■ **18. Juni 2009**

**Saathain**, Gutshof, Kunsthalle, Am Park 5, Künstler und Publikum, Rosen und Garten ins rechte Licht gerückt „Vor und hinter den Kulissen von Gut Saathain“ - Sonderausstellung von Veit Rösler (Hohenleipisch) anlässlich 10 Jahre Fotografie in Kirche, Park und Rosengarten.

■ **20. Juni 2009 bis 23. August 2009**

**Domsdorf**, TD Brikettfabrik „LOUISE“, Kraftwerkshalle, „Kraftwerk Plessa“ - Fotoausstellung der Fotogruppe OSRAM aus Berlin mit Ansichten des Kraftwerkes Plessa

■ **21. Juni 2009 bis 14. August 2009**

**Saathain**, Gutshof, Ausstellungshalle, Am Park 5, „Zwischen Himmel und Erde“ - Sonderausstellung mit Fotografie, Aquarell, Webbilder, Specksteinarbeiten von Marianna Fenner-Derafsheh,

Melissa Derafsheh und Kristin Ziewer (Berlin)

■ **27. Juni 2009 bis 4. Juli 2009**

**Wahrenbrück**, Mühle, Ausstellung von Schülerarbeiten der GS „Erich Schindler“

■ **bis 27. Juni 2009**

**10 Uhr, Elsterwerda**, Stadtbibliothek, Hauptstr. 13, Eröffnung der „Ersten Ausstellung“ mit Arbeiten der Hobby-Künstlerin Sabine Richter aus Gorden

■ **bis 2. Juli 2009**

**Herzberg**, Stadtbibliothek, Galerie, „Botanischer Garten Herzberg“ - Sonderausstellung mit Fotografien von Arne Ober (Lübben)

■ **5. Juli 2009**

**14 Uhr, Schönnewalde** (bei Herzberg), Heimatmuseum, Ausstellung Malerei Herr Riechert

■ **bis 5. Juli 2009**

**Werenzhain**, Atelierhof, Hauptstr. 76, „No More Blues - Gedanken in Blau“ - Sonderausstellung mit Arbeiten zu den Themen Umbruch und Sehnsucht von Anja Nürnberg (Studentin der Hochschule für Kunst und Design Halle/Burg Giebichenstein). Im Rahmen dieser Ausstellung werden Schmuckobjekte von Ann Schmalwasser präsentiert.

■ **7. bis 18. Juli 2009**

**8 - 16 Uhr, Herzberg**, Lugstr. 3, „Augen im All“ - Ausstellung der Herzberger Sternfreunde (Die - Sa geöffnet)

■ **10. bis 20. Juli 2009**

**Herzberg**, Rathaus, Trauzimmer, „Herzberger Postkarten“ - Sonderausstellung mit Karten von Dr. Prüfer und dem Kreismuseum Bad Liebenwerda

■ **11. Juli 2009 bis 8. August 2009**

**Herzberg**, Stadtbibliothek, „Retrospektive“ - Sonderausstellung mit Arbeiten des Kunstvereins Soest e. V.

■ **11. Juli 2009 bis 30. August 2009**

**Werenzhain**, Atelierhof, „CHIFFREN - Holz und Papier“ - Sonderausstellung mit Arbeiten von Nora Schmitter

■ **bis 12. Juli 2009**

**Elsterwerda**, Kleine Galerie „Hans Nadler“, „Die Frau in Pastell“ - Sonderausstellung mit Malerei polnischer Künstler

■ **bis 25. Juli 2009**

**Mühlberg**, Refektorium des Klosters, „FasziNatur“ ... heißt die gemeinsame Ausstellung von DBU und dem Bundesamt für

Naturschutz. Auf einem Fahrrad das Grüne Band, Europas längsten Biotopverbund, erradeln, sich wie ein Wissenschaftler auf Vogelzählung begeben oder mit dem Kleinen Vampir auf Entdeckungsreise über einen Friedhof gehen. All das ist in der dritten eigenen Wanderausstellung der DBU möglich. Lust machen auf Natur und Verständnis für das wichtige Thema Naturschutz schaffen ist Ziel der Ausstellung. Faszinierende Laute aus der Natur und fantastische Einblicke in Natur und Landschaft entführen im ersten Bereich der Ausstellung in eine andere Welt. So eingestimmt geht es auf in die weiteren fünf Bereiche, in denen sich alles um Naturschutz in Deutschland dreht. Ob der Schutz des nationalen Naturerbes in Großschutzgebieten, die Zusammenhänge von Schutz und Nutzung unserer Natur, Naturschutz vor der Haustür, die vielfältigen Aktivitäten im Naturschutz oder der Umweltbildung - es gibt vieles zu entdecken. In jedem Ausstellungsbereich stellen DBU und BfN zudem repräsentative von ihnen geförderte Naturschutzprojekte vor und vermitteln so Einblicke in ihre Arbeit. Auch die Jüngsten kommen in der Ausstellung nicht zu kurz. Sie finden jeweils in den unteren Bereichen der Ausstellungstafeln Wissenswertes und lustige Comics und können sich so spielerisch dem Thema nähern.

#### ■ bis 16. August 2009

**Bad Liebenwerda,** Kreismuseum, Burgplatz 2, „Käfer - Edelsteine der Natur“ - Sonderausstellung als faszinierende Miniaturlandschaft mit der vor rund 45 Jahren begonnen Sammlung von Herrmann Diener. Exkursionen, Nachzuchtungen, Tausch, Insektenbörsen, Tierparks weltweit bilden ihre Quellen. Sie ist untergebracht in 15 Glasschaukästen und wird durch Schautafeln und Fachbücher ergänzt. Die Schaukästen enthalten rund 1 000 hauptsächliche Vertreter der Käferfamilien und sind unterteilt in einheimische, europäische und tropische Arten. Bei den einheimischen Arten ist der Wiedererkennungswert sehr hoch, da jedem sicherlich viele Käferarten aus der Natur bekannt sind. Bei den tropischen Arten können Farben, Formen, Gestaltung, die Größe der Goliathkäfer, Herkuleskäfer, Riesenkäfer, die Schönheit der Rosenkäfer etc. bewundert werden. Der Betrachter kann

sich über die Notwendigkeit von Umwelt- und Artenschutz ein Urteil bilden und über die Tragödie des weitestgehend unbemerkten Verschwindens von Insektenarten auf dieser Erde.

#### ■ bis Ende August 2009

**Altenau,** Ateliers & Galerie Altenau 04, Dorfstraße 4, „5.000 - Der Radius meiner Welt“ - Sonderausstellung mit Fotografien von Andreas Hanisch. „Anfang der Neunziger Jahre beschloss ich, bei der Eroberung der neuen großen Welt mich nicht weiter als 5 000 Kilometer von meinem Haus, meiner Stadt, meinem Land zu entfernen. Seitdem versuche ich, diesen Raum Europa sowie das Mittelmeergebiet, zu erkunden. Seit rund zehn Jahren ist mein wiedergefundenes Mittel dazu der Fotoapparat. Ich versuche Bilder zu finden, die die Unterschiede und die Gleichheiten in diesem Raum beschreiben. Es geht also um Vielfältigkeit und Langeweile. Jetzt kommt das große schwarze Loch, in dem alles verschwindet.“ So schreibt Andreas Hanisch, ein Freund der Altenauer Künstler seit Kindheitstagen, über seinen Antrieb, das Leben durch den Sucher zu finden, sich aus der Enge der vergangenen Biografie zu winden. (Info-Tel.: 035342/588)

#### ■ bis 30. August 2009

**Kirchhain,** Weißgerbermuseum, Lindenstraße, „DREI - KLANG“ - Sonderausstellung mit Malerei & Zeichnung von Franz-Peter Biniarz

#### ■ bis 13. September 2009

**Doberlug,** Refektorium, „Engelgeflüster“ - 7. Kunstausstellung der Berufskünstler des Landkreises Elbe-Elster. Horst Bahr, Hanspeter Bethke, Ursula Bierther, Paul Böckelmann, Rosemarie Böhmchen, Eckhard Böttger, Antje Bräuer, E. R. N. A., C. G. Große, Elke Gründemann, Ararat Haydeyan, Christel Kiesel, Heinz Schmidt, Herbert Schulze, Angela Willecke und Georgios Wlachopoulos als Berufskünstler unseres Landkreises werden gemeinsam mit jeweils zwei Gastkünstlern aus Wrexham (Großbritannien), Raciborz & Naklo (Polen) und dem Märkischen Kreis (NRW) ihre Interpretationen des Themas zeigen und dabei alle Genres der Bildenden Kunst präsentieren. - Öffnungszeiten: Die bis So von 10 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr (Info-Tel.: 03535/465101)

#### ■ bis 27. September 2009

**Mühlberg,** Stadtmuseum, Sonderausstellung „ÜBER - BRÜ-

CKEN“ mit Fotos und Filme zum Bau der Mühlberger Elbbrücke. Tagebuchaufzeichnungen des Bauleiters komplettieren diese Ausstellung. (Info-Tel.: 035342/70687)

## ACHTUNG

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen zu melden: Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte sowie Titel und kurze Inhaltsbeschreibung, Eintrittspreise und Telefonnummer für Infos. Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht. Anfragen, Hinweise sowie Ankündigung von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage vor Redaktionsschluss an: kulturamt@lkee.de  
Tel.: 03535/465106  
Fax: 03535/465102

Dienstag bis Sonntag  
10 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr  
Veranstaltungsort:  
Refektorium Doberlug  
Schlossplatz  
03253 Doberlug-Kirchhain  
Veranstalter/Informationen:  
Landkreis Elbe-Elster  
Kulturamt  
Anhalter Straße 7  
04916 Herzberg  
Tel.: 03535/465101  
Fax: 03535/465102  
Mail: kulturamt@lkee.de

## !!! ACHTUNG !!!

### 15. bis 19. Juni 2009 Prüfungs- und Projektwoche

In der Woche vom 15. bis 19. Juni 2009 findet an der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ des Landkreises Elbe-Elster die Prüfungs- und Projektwoche statt. In dieser Woche fällt der reguläre Unterricht ersatzlos aus.

### Holger Biege

#### Zu Gast bei LOUISE

Sonntag, 19. Juli 2009

Brikettfabrik

„Louise“ Domsdorf

Beginn: 17:00 Uhr

Einer der kreativsten und vielseitigsten Musiker im deutschsprachigen Raum ist Holger Biege. Der 1952 in Greifswald geborene Komponist, Sänger, Pianist und Texter erlangte schon vor gut dreißig Jahren in der DDR größte Popularität.

Seine Schallplatten erreichten Höchstauflagen und waren dennoch Raritäten in den Musikgeschäften. Viele seiner großen Songs, wie „Sagte mal ein Dichter“ oder „Reichtum der Welt“ wurden Hits und sind heute Klassiker. Wenn ein medienscheuer Künstler wie er ohne großen PR-Aufwand solch' eine Nachhaltigkeit erreicht, kann der Grund nur in der Einzigartigkeit seiner Kunst liegen.

Diese Musik zu beschreiben aber ist nicht leicht, schon der stilistischen Bandbreite wegen, aber vor allem wegen der beispiellosen emotionalen Tiefe.

Erstaunlicherweise präsentiert Biege seine überwiegend komplex arrangierten Studioproduktionen in seinen Konzerten in einfachster Besetzung: solo am Piano. Auch hier scheren den eigenwilligen Künstler akademisch begründete Grenzziehungen kaum.

### „Engelgeflüster“

#### Refektorium Doberlug

bis 13. September 2009

Die 7. Ausstellung der Berufskünstler des Landkreises Elbe-Elster ist in diesem Jahr an einem Ort zu Gast, der damit nach einer intensiven Sanierung seiner neuen Nutzung übergeben wird: dem Refektorium des Zisterzienserklosters Doberlug. Im einstigen Südflügel der ehemaligen Klosteranlage erinnert es an die Größe der Abtei, die zwischen 1165 und 1184 gegründet wurde und bis zur Reformation bestand. Den Genius loci greift die Ausstellung mit dem Titel „Engelgeflüster“ auf.

Die Künstler Horst Bahr, Hanspeter Bethke, Ursula Bierther, Paul Böckelmann, Rosemarie Böhmchen, Eckhard Böttger, Antje Bräuer, E. R. N. A., C. G. Große, Elke Gründemann, Ararat Haydeyan, Christel Kiesel, Heinz Schmidt, Herbert Schulze, Angela Willecke und Georgios Wlachopoulos werden als Berufskünstler des Landkreises gemeinsam mit jeweils zwei Künstlerkollegen aus Wrexham (England), Raciborz und Naklo (Polen) und dem Märkischen Partnerkreis (NRW) ihre Interpretationen des Themas im Refektorium zeigen und dabei alle Genres der Bildenden Kunst präsentieren. Öffnungszeiten:

Nicht selten stehen diese großen Songs im Wechsel mit Bieges virtuosen, höchst komplexen Improvisations- Einwürfen - als wäre dies das Normalste der Welt. Bemerkenswert: Diese freien Spiel-Einwürfe sind stets unvorbereitet, also immer wieder neu! 2009 unternimmt der Künstler eine Best-of-Tour durch Deutschland und gastiert am 19. Juli auf Einladung des Kulturamtes im Landkreis Elbe-Elster in der Domsdorfer LOUISE. Das Konzert beginnt um 17 Uhr, das Vorprogramm um 15.45 Uhr. Für Gastronomie ist gesorgt. Eintritt: 20, ermäßigt 16 Euro. Vorverkauf ab 22. Juni

in der LOUISE, im KLEE Herzberg und in den Kreismuseen Bad Liebenwerda und Finsterwalde.

#### **NABUCCO**

Opern-Open-Air

Verdis geniale Freiheitsoper gastiert unter freiem Himmel am Samstag, 5. September 2009 um 20 Uhr auf dem Marktplatz in Herzberg. In einer grandiosen Inszenierung wird „Nabucco“ von einem der besten mitteleuropäischen Opernhäuser, der Schlesischen Staatsoper Bytom (Beuthen), aufgeführt. Mehr als 100 Mitwirkende werden das alte Babylon und den Freiheitskampf der Israeliten zum Leben erwecken. Als

Ensemble höchsten Ranges und Talentschmiede für Sänger und Tänzer ist die Oper in Polen und im Ausland bekannt mit Auslandsauftritte in Deutschland, Italien, Belgien, den Niederlanden, Dänemark und als erste polnische Bühne in den USA und Kanada. Das gegenwärtige Repertoire umfasst 33 Opern. Der Intendant und musikalische Leiter, Tadeusz Serafin ist auch ein international geschätzter Dirigent, sein Repertoire umfasst Sinfonien und große Opernwerke aus Klassik, Romantik und Moderne. „NABUCCO“ findet übrigens bei jedem Wetter statt - bei schlechten Witterungsbedingungen

ist ein Regencap für jeden Besucher im Eintrittspreis enthalten.

Bei folgenden Vorverkaufsstellen können ab jetzt Karten erworben werden: in Herzberg, Elsterwerda und Falkenberg im Reisebüro Jaich, beim Wochenkurier, bei der Lausitzer Rundschau sowie an allen bekannten CTS-Vorverkaufsstellen. Preise zwischen 32,50 EUR bis 54,50 EUR (evtl. zzgl. Online-, Versandgebühren). Tickethotline: (03535) 23506, (03533) 488264 und 01805/570000 (0,14 EUR/min; Mobilfunkpreise können abweichen). Karten im Internet unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de).

## Vereine und Verbände

### Elbe-Elster Klinikum und Fontana Klinikum Bad Liebenwerda ergeben eine Einheit beim Heilungsprozess

Die Kreisvolkshochschule Elbe-Elster ist Organisator für vielfältige Lehrgänge und Vorträge, darunter auch Vorträge, die der Gesundheit dienen. In diesen Referaten klären Fachärzte Bürger auf, welche Möglichkeiten zu beachten sind, um die Erhaltung der Gesundheit sicherzustellen und welche Einrichtungen es gibt, um den Gesundheitszustand wieder herzustellen. Am 21. April 2009 fand im Bistro in Massen ein Vortrag von Dr. med. Uve Kurtz, Chirurg im Krankenhaus Herzberg, zum Thema Arthrose statt. Ein Thema, das viele, besonders auch die Mitglieder des Behindertenverbandes interessierte. Neben Dr. Kurtz war das Sanitätshaus Bauch mit Artikeln, die Behinderte teilweise benötigen, sowie die Adler-Apotheke mit Medikamenten, die den Heilungsprozess unterstützen, anwesend. In seinem Vortrag ging Dr. Kurtz auf die Probleme ein, die von den Schultern bis zu den Zehen auftreten können. Es wurde erläutert, welche Operationmöglichkeiten es an der Hüfte gibt. In einem Film wurde gezeigt, wie eine Hüftoperation erfolgt und dass heute in jedem Alter Hüftoperationen möglich sind. Im Elbe-Elster Klinikum gibt es Chirurgen mit jahrelanger Erfahrung, die viele Operationen erfolgreich durchgeführt haben. Dr. Kurtz erreichte durch seinen Vortrag das

Vertrauen der Zuhörer und überzeugte sie davon, dass im Elbe-Elster Kreis eine gute gesundheitliche Betreuung garantiert wird. Von Patienten in Herzberg wird die hervorragende Arbeitsweise des Operationsteams und die Betreuung durch das Pflegepersonal gelobt. Nach einer Operation wird alles getan, um den Heilungsprozess, meist durch eine Reha-Maßnahme, zu forcieren. In der Fontana Klinik in Bad Liebenwerda sind gute Bedingungen für eine Therapie garantiert. Das Klinikpersonal unternimmt alles, um in den vorgegebenen 3 Wochen den Patienten für eine baldige Teilnahme am gesellschaftlichen Leben vorzubereiten. Es können vielseitige Anwendungen durchgeführt werden, vom Moorbad über verschiedene Bäder, Massagen, Gymnastik und weitere sportliche Betätigungen. Es wird seitens der Ärzte darauf hingewiesen, dass es unterschiedlich lange dauern kann, bis sich der Erfolg einstellt. Hier ist es notwendig, auch zuhause regelmäßig an sich zu arbeiten. Für die Zeit zwischen den Behandlungen werden täglich kulturelle Angebote bereitgehalten. Schließlich können wir zufrieden sein, solche Einrichtungen im Landkreis Elbe-Elster zu haben.

*Siegfried Richter, Vorstandsmitglied Unabhängiger Behindertenverband Finsterwalde e. V.*

### Einladung 11. Pokallauf der Freiwilligen Feuerwehr Theisa

#### Ausschreibung zum Pokalwettkampf

- |                        |   |
|------------------------|---|
| 1. Termin:             | 4. Juli 2009  |
| 2. Ort:                | Sportplatz Theisa   |
| 3. Wettkampfdisziplin: | - Löschgriff nass (Männer, Frauen)<br>(Länge Wettkampfbahn ges. 105 m)<br>(Jugend)<br>(Länge Wettkampfbahn ges. 70 m)<br>- 100-m-Hindernislauf (Männer, Frauen) |
| 4. Teilnahme:          | Anzahl der Mannschaften unbegrenzt  |
| 5. Wettkampfablauf:    | Anmeldung ab 8:30 Uhr<br>- erster Start zwischen 9:30 - 10:00 Uhr<br>- gestartet wird in der Reihenfolge der Anmeldungen am Wettkampftag                        |
| 6. Durchführung:       | Wettkampfbedingungen Land Brandenburg   |
| 7. Wettkampfgeräte:    | - TS 8/8 - DDR Produktion<br>- zulässige Schläuche:<br>C- 20 m (Toleranz ± 1m)<br>B- 20 m<br>- alle Geräte werden von den Teilnehmern mitgebracht               |
| 8. Kosten:             | - Startgeld wird nicht erhoben<br>- Kosten für das leibliche Wohlfür den Teilnehmer   |
| 9. Anmeldung:          | - Weiland Frank, Tel. 035341 13536 oder 03535 46-4461, 01718213107  |

Wer möchte, kann auf dem Sportplatz zelten. Freitag und Samstag Unterhaltungsprogramm

[www.feuerwehr-theisa.de](http://www.feuerwehr-theisa.de)

*Frank Weiland, Freiwillige Feuerwehr Theisa*

# Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Herzberg e. V.

## 14. Kreisversammlung am 23. Juni 2009

Am Dienstag, dem 23. Juni 2009 findet um 19 Uhr in den Räumlichkeiten des DRK KV Herzberg e. V. die 14. Kreisversammlung für alle Mitglieder unseres Vereins statt. Wir laden dazu recht herzlich ein. Als Tagesordnungspunkte sind unter anderem vorgesehen: Der Rechenschaftsbericht des Vorstandes, die Entlastung des Vorstandes sowie die Beschlussfassung über die Zustimmung zum Entwurf des

Verschmelzungsvertrages zwischen dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Herzberg e. V. und dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Finsterwalde e. V. zum gemeinsamen Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Elbe-Elster-Nord e. V. nebst Änderung der Satzung sowie Veränderungen im Vorstand.

*Dr. Elke Obst, Vorsitzende des Kreisverbandes*

## Ausschreibungen

### Freie Zivildienststellen beim Landkreis Elbe-Elster

Der Landkreis Elbe-Elster besetzt ab September 2009 freie Zivildienststellen in den Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ in Oschätzchen und Herzberg.

Voraussetzungen für diese Stellen sind die Anerkennung als Kriegsdienstverweigerer und die Fahrerlaubnis Klasse B. Interessenten richten ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Anerkennungsbescheid als Kriegsdienstverweigerer bitte an den Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT-Service, Frau Claus, Ludwig-Jahn-Str. 2 in 04916 Herzberg.

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

### Oberflächenbehandlungen

- a) **Auftraggeber:**  
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat  
Amt für Kreisentwicklung und Landwirtschaft  
Ludwig-Jahn-Straße 2  
04916 Herzberg/Elster  
Tel.: 03535/46-2508; Fax: 03535/46-2516  
**Angebote sind einzureichen:** Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat  
Rechtsamt / ZAS  
Ludwig-Jahn-Straße 2  
04916 Herzberg/Elster  
Tel.: 03535/46-2666; Fax: 03535/46-1208
- b) **Verfahrensart:**  
Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A  
**Vergabenummer: 17/2009**
- c) **Gegenstand:**  
Straßenbauarbeiten
- d) **Ausführungsort:** Oberflächenbehandlungen auf Kreisstraßen im Landkreis Elbe-Elster
- e) **Art der Leistung:-** ca. 26.500 qm einfache Oberflächenbehandlung  
- ca. 37.600 qm doppelte Oberflächenbehandlung
- f) **Unterteilung in Lose:**  
ja
- g) **Planungsleistungen:**  
nein

- h) **Ausführungsfristen:**  
**27. Juli 2009 bis 22. August 2009**
- i) **Bewerbung:**  
Anforderung der Unterlagen bei:  
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat  
Rechtsamt/ZAS  
Ludwig-Jahn-Straße 2  
04916 Herzberg/Elster  
Tel.: 03535/46-2666  
Fax: 03535/46-1208  
Bewerbung bis: **19.06.2009**
- j) **Zahlung:** Kostenbeitrag der Verdingungsunterlagen: **8,00 EUR**  
Zahlungsweise: nur Banküberweisung  
Empfänger: Landkreis Elbe-Elster  
Konto-Nr.: 3 300 101 114  
BLZ: 180 510 00  
Bank: Sparkasse Elbe-Elster  
Vermerk: Vergabe-Nr. **17/2009**  
Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn die schriftliche Bewerbung mit dem Nachweis über die Einzahlung des Kostenbeitrages des jeweiligen Geldinstitutes vorliegt.  
Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.  
Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
- k) **Ende der Angebotsfrist:** Dienstag, 07.07.2009 bis zum Eröffnungstermin
- l) **Angebote sind zu richten an:** Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat  
Rechtsamt/ZAS  
Ludwig-Jahn-Straße 2  
04916 Herzberg/Elster  
Tel.: 03535/46-2666  
Fax: 03535/46-1208
- m) **Sprache**  
Deutsch
- n) **Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:**  
Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- o) **Angebotseröffnung:**  
**Dienstag, 07.07.2009, 11:00 Uhr**  
Landkreis Elbe-Elster  
Rechtsamt/ZAS  
Ludwig-Jahn-Straße 2  
04916 Herzberg/Elster  
**Rechtsamt, 1. OG, Raum 102**
- p) **Geforderte Sicherheiten:** Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme einschließlich deren Nachträge.  
Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme.  
Bürgschaften sind durch ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut zu leisten.
- q) **Zahlungsbedingung:** entsprechend Verdingungsunterlagen
- r) **Rechtsform:** gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter
- s) **Eignungsnachweise: werden mit Angebotsabgabe gefordert:**  
\* nach VOB/A, § 8, Nr. 3 (1) a bis f sowie  
\* Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes  
\* Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft  
\* Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse  
\* Nachweis Haftpflichtversicherung  
\* Eigenklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG nicht vorliegen  
\* Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.  
**(!) Diese, sowie ggf. weitere Unterlagen sind erst mit Angebotsabgabe einzureichen.**
- t) **Zuschlags- und Bindefrist:**  
**24.07.2009**
- u) **Änderungsvorschläge/Nebenangebote:** siehe Verdingungsunterlagen
- v) **Auskünfte erteilt:**  
Anschrift siehe a)  
**Vergabepflichtstelle:**  
entfällt